

Bürgerhaushalt 2025 Anregungen - (25.09.2024)

Antragsnummer	Anregungstext	Anregungsbegründung
1	Ring um den Ortskern von Havixbeck (Osttangente bei Netto)	seit über 40 Jahren ist die Schließung des Ringes rund um den Ortskern von Havixbeck überfällig. Das letzte Teilstück von Plaggenesch auf die Altenberger Straße (früheres Architekturbüro Markfort) sollte nun endlich realisiert werden. Der „alte“ Schulze Havixbeck und der Gemeindedirektor Bleiker konnten sich damals nicht einigen. Zu dem damaligen Zeitpunkt hätte diese Maßnahme kostengünstig realisiert werden können. Die Schließung des Ringes (siehe Anhang – dunkelblaue Linie) wäre auch sinnvoll für die angedachte „Ringbuslinie“.
2	Sanierung der Dusch- & Sanitäranlagen in der Baumberg-Sporthalle	Die Sporthalle unserer Gemeinde, eröffnet im Jahr 1995, ist seit fast drei Jahrzehnten ein zentraler Ort für sportliche Aktivitäten und Gemeinschaftsveranstaltungen. Trotz der intensiven Nutzung durch verschiedene Bevölkerungsschichten, Vereinsabteilungen des örtlichen Sportvereins und Schüler der Grundschule und Gesamtschule, wurden die Duschanlagen seit ihrer Eröffnung weder renoviert noch repariert. Die Notwendigkeit einer umfassenden Modernisierung und Sanierung der Duschanlagen ist daher dringend geboten. Zustand der Duschanlagen: Die Duschanlagen weisen erhebliche Mängel auf, die die Sicherheit und Gesundheit der Nutzer gefährden: 1. Schimmelbildung: In den Duschen hat sich aufgrund der langen Nutzungsdauer und mangelnder Wartung Schimmel gebildet. Dies stellt ein ernsthaftes Gesundheitsrisiko dar, insbesondere für Kinder und ältere Menschen, die regelmäßig die Duschen benutzen. 2. Defekte Duschen: Viele der Duschen sind aufgrund von Abnutzung und fehlender Reparaturen nicht mehr funktionstüchtig. Dies führt zu einer erheblichen Einschränkung der Nutzbarkeit der Duschanlagen und verursacht Unannehmlichkeiten für die Nutzer. 3. Keine Temperaturregelung: Die fehlende Möglichkeit zur Regelung der Wassertemperatur stellt ein weiteres Problem dar. Dies kann zu Verbrühungen oder unangenehm kalten Duschen führen, was insbesondere für Kinder und ältere Menschen gefährlich und unkomfortabel ist. Nutzung und Bedeutung der Duschanlagen: Die Duschanlagen der Sporthalle werden täglich von einer breiten Nutzergruppe verwendet:- Sportvereine: Verschiedene Abteilungen des örtlichen Sportvereins nutzen die Sporthalle und deren Duschanlagen regelmäßig nach dem Training und bei Wettkämpfen. Funktionierende und hygienische Duschen sind für das Wohlbefinden und die Gesundheit der Sportler unerlässlich.- Schulen: Sowohl die Grundschule als auch die Gesamtschule der Gemeinde nutzen die Sporthalle für den Sportunterricht. Saubere und funktionstüchtige Duschen sind wichtig, um den Schülern eine angemessene Hygiene nach dem Sport zu ermöglichen.- Allgemeine Bevölkerung: Auch die allgemeine Bevölkerung nutzt die Sporthalle für verschiedene Freizeitaktivitäten und Kurse. Die Verfügbarkeit von sicheren und hygienischen Duschanlagen trägt maßgeblich zur Attraktivität der Sporthalle bei. Vorteile der Modernisierung und Sanierung: Eine umfassende Modernisierung und Sanierung der Duschanlagen würde folgende Vorteile bringen: 1. Gesundheit und Sicherheit: Durch die Beseitigung des Schimmels und die Reparatur der defekten Duschen wird die Gesundheit und Sicherheit der Nutzer gewährleistet. 2. Komfort und Nutzbarkeit: Die Installation von Temperaturregelungen und die allgemeine Verbesserung der Duschanlagen erhöhen den Komfort und die Zufriedenheit der Nutzer. 3. Attraktivität der Sporthalle: Eine moderne und gut gepflegte Sporthalle ist ein Aushängeschild für die Gemeinde und fördert die Nutzung durch verschiedene Bevölkerungsgruppen. 4. Langfristige Kosteneinsparungen: Regelmäßige Wartung und Modernisierung verhindern größere Schäden und reduzieren langfristig die Instandhaltungskosten. Fazit: Erstellt mit

3	Einrichtung eines attraktiven Wohnmobilstellplatzes	Havixbeck gehört zur Baumbergeregion, die sich in verschiedenen Medien als Tourismusregion darstellt. Fakt ist, dass neben einem spärlichen Angebot an attraktiven Unterkünften auch das Angebot an Wohnmobilstellplätzen sehr eingeschränkt ist. Diese befinden sich in der Regel in der Nachbarschaft von Freibädern in einer unattraktiven, oft auch lärmbelasteten Umgebung. Mit dem Alleinstellungsmerkmal eines Wohnmobilstellplatzes in attraktiver Umgebung könnte Havixbeck ein Anziehungspunkt werden, vor allem für Niederländer, die unsere hügelige Region schätzen. Der Ortskern würde deutlich belebt. Da Bauern vor Ort über sinkende Erträge klagen und nach Alternativen suchen (siehe ‚Brautmoden‘ bei Familie Treus) , bedeutete ein attraktiver Stellplatz in mehrfacher Weise einen Gewinn für den Ort. Vielleicht hilft die Kontaktaufnahme zu ‚Camping Car Park‘ in Frankreich, die dort , aber auch in Deutschland landesweit Stellplätze organisieren.
4	Umrüstung auf nachhaltige LED Beleuchtung, Umrüstung der kompletten Straßenbeuchtung in einer Maßnahme	Verbesserung der Straßenbeleuchtung zur Verbesserung der Verkehrssicherheit. Bisher wurden nur sporadisch Straßenleuchten auf LED Leuchten umgerüstet, das ist nicht besonders wirtschaftlich, da keine Lndesmittel eingeworben werden können und die Wartungskosten sich wegen der Mischbeleuchtung nicht beachlich senken. Die Gemeinde Nottul hat in 2024 die komplette Straßenbeleuchtung auf LED leuchten umgerüstet und hat nun einen erblichen wirtschaftlichen Vorteil, Stromkosten und Lohnkosten für die Wartung. Die bisheriges Straßenbeleuchtung in Havixbeck ist älter als 40 Jahre und ist in der kalten Jahreszeit besonders schwach, da es überwiegend alte Leuchtstofflampen mit verlustreichen Vorschaltgeräte betrieben wird. Die Lebensdauer dieser Lampen ist auf 2 Jahre begernzt. Auf der Hompege der Gemeinde Nottuln kann man genaue Daten über den leuchtentausch erfahren
5	1. Vorschlag: Finanzielle Förderung des neu gegründetem Förderverein "Johanniter- Kita Havixbeck e.V. Ich, Mitglied des Vorstandes im Förderverein, wünsche uns finanzielle Untersützung für unseren neu gegründetem Förderverein. Das haben wir vor durch Spenden und Mitgliedsbeträgen: - Unterstützung bedürftiger Kinder unser Kita - finanzielle Unterstützung von Ausflügen des Kita Kinder - Integration+ Inklusion - Anschaffung und Erhaltung von Spielgeräten, Materialien und Einrichtungsgegenständen - und noch viel mehr...	siehe Vorschlag
6	2. Vorschlag: Schaffung eines neuen Spielplatzes mit mehr Spielgeräten für ältere Kinder bzw. ein Themenspielplatz (Beispiel: Wasserspielgeräte, Wasserläufe, Buden, bewegliche Klötze, Piratenschiff, Schloss, Kletterparcour)	siehe Vorschlag
7	3. Vorschlag: den Bürgerpark für Kinder attraktiver machen durch Themenspielgeräte s.o. Es ist so viel Fläche unbenutzt auf dem Bürgerpark. Hier fehlen noch mehr Angebote für Kinder.	siehe Vorschlag

8	4. Vorschlag: eine Indoor Spielmöglichkeit für Kinder für Schlecht Wetter Tage. Viele Großstädte bieten hier Kletterhallen, Indoorspielplätze, Parcour Hallen etc. an. Das fehlt uns in Havixbeck	siehe Vorschlag
9	5. Vorschlag: Freie Fläche hinter der Bushaltestelle "alter Sportplatz" nutzen. Hier wäre ein Spielplatz für Kinder sinnvoll. Welche Art von Spielplätzen siehe oben in den anderen Vorschlägen.	siehe Vorschlag
10	Aktives Vorantreiben der Bauplanung im bereits angekündigten Gebiet Masbeck mit Priorität auf bezahlbare altengerechte Wohnlösungen - aber nicht nur für unmittelbar Ortsansässige. Ideal wären Eigentumswohnungen bis 90qm mit Aufzug.	Viele Menschen Ü50 (Demografischer Wandel) würden sehr kurzfristig gerne großen Wohnraum (Einfamilienhaus) frei machen aber in der Region bleiben. Hier schlummert viel ungenutztes Potential im bereits vorhandenen Bestand, der für 4 junge Familien auch finanzierbar wäre . Aktuell ist für das Baugebiet Masbeck aber keinerlei Fortschritt erkennbar und die Vermarktung wird sich vermutlich wieder auf Einzelgrundstücke (mit seltsamer Punktesystemvergabe) konzentrieren?!
11	Grünflächenpflege	Mit Ratsbeschluss vom 14.12.2023 wurde das Grünpflegekonzept der Gemeinde Havixbeck entsprechend der Verwaltungsvorlage Nr. VO/083/2023 beschlossen. Das grünpflegerische Gesamtkonzept sieht u.a. die Grünpflege im Pflegebezirk 5 „Am Stopfer/Am Schlautbach“ vor. Dazu wurde festgelegt, dass die Rasenpflege wie folgt vorzunehmen ist: •1 m Bankette: 5 – 6 x pro Jahr mähen. •Restliche Rasenfläche: 1- 2 x pro Jahr mähen, damit sich wiesenähnliche Bereiche entwickeln können. Während die sonstigen Festlegungen im aktuellen Grünflächenkonzept überzeugen können, ist dies für die Pflege der Rasenflächen nicht der Fall. So ist festzustellen, dass in den Bereichen, die nicht gemäht wurden, Unkraut und Brennnesseln wuchern, hochwachsende Gräser Belastungen für Menschen mit Allergien auslösen, eine Pflege der eigenen angrenzenden Heckenpflanzen nicht mehr möglich ist, weil die öffentlichen Flächen nicht betreten werden können, die hochwuchernden Rasenflächen eine Beseitigung des Hundeunrats nicht mehr möglich machen und es fraglich erscheint, ob Unkraut und hochwachsende Gräser Insekten einen Vorteil bieten und einen Beitrag zum Naturschutz leisten. Die bisher parkähnlich und optisch ansprechend angelegte Anlage der Wohnbereiche „Am Schlautbach/Am Stopfer“, die den Anwohnerinnen und Anwohnern Erholung bietet, wird unansehnlich und unattraktiv. Neben diesen negativen Auswirkungen führt die in nur sehr begrenztem Umfang durchgeführte Rasenpflege bereits jetzt zu ersten Veränderungen in der bisherigen Anlage, die sich bei weiterem Fortschreiten nicht werden rückgängig machen lassen. Die Entscheidung des Rates vom 14.12.2024 greift in die unmittelbare Wohnsituation der Menschen des Baugebiets „Am Stopfer/Am Schlautbach“ ein. Eine vorherige Bürgerbeteiligung der unmittelbar betroffenen Anwohner, mit der ein Meinungsbild hätte abgefragt werden können, wurde nicht bewirkt. Dies könnte nun über die Beteiligung am Bürgerhaushalt nachgeholt werden, um politische Partizipation zu bewirken. Das Grünpflegekonzept VO/083/2023 hat sich im Hinblick auf die Rasenpflege nicht bewährt. Es sollte deshalb hinsichtlich der Rasenpflege zum Pflegekonzept VO/088/2017 zurückgekehrt werden. Ich rege deshalb an, im kommenden Haushalt Haushaltsmittel vorzusehen, um die Rasenpflege in den Pflegebereichen „Am Schlautbach/Am Stopfer“ entsprechend des bis zum Inkrafttreten des Grünpflegekonzepts VO/083/2023 greifenden Konzepts durchzuführen.
12	1. Ausbau des Bürgerradweges	Das wunderbar ausgebaute 1. Stück des Bürgerradweges (Kluthe bis Stap. Str.) braucht dringend Verlängerung, die ja schon geplant ist. Als Radfahrer auf dieser Straße lebt man sehr gefährlich.

13	2. Unterstützung des Vereins "Füreinander - Miteinander" Bitte keine zusätzlichen Windkraftanlagen!	Gerade für Senioren ist der Verein ein gut frequentierter Anlaufpunkt. Viele Ehrenamtliche bringen ihre Fähigkeiten und ihre Zeit ein, um ältere Mitbürger zu unterstützen durch digitale Unterweisung und viele Veranstaltungen für geselliges Miteinander. Dadurch wird Vereinsamung verhindert.
14	Spielplatz Habichtsbach III	Das angegebene Budget war schon im Haushaltsentwurf 2024 vorgehen. Und laut Bericht in der WN vom 05.12.2023 sollte der Spielplatz den Baufamilien schon während der Bauzeit zur Verfügung stehen. Viele Häuser sind schon fertig gestellt, angefangen oder in den Startlöchern. Von dem Spielplatz allerdings fehlt jede Spur
15	Förderung der Jugendarbeit bei den Sportschützen Havixbeck durch die Anschaffung neuer Sportgeräte.	Das vorhandene Material ist ca. 20 Jahre alt und muss erneuert werden.
16	In dem Bereich Gennericher/Blickallee/Hauptstraße gilt eine 30er-Zone. Auf dem Straßenbelag ist an mehreren Stellen eine „30“ aufgemalt, die aber an einigen Stellen nicht mehr sichtbar ist. Hier könnte - zur Erinnerung und Mahnung der Autofahrer - mit einem Eimer Straßenmarkierungsfarbe die „30“ wieder sichtbar oder auch im weiteren Straßenverlauf mehrmals aufgemalt werden. Ebenfalls würde ich mir wünschen, wenn in dieser 30er-Zone häufiger die Geschwindigkeit durch Polizei oder Ordnungsamt kontrolliert würde, ohne aber zuvor den Termin in der Zeitung bekannt zu geben	Ich kann täglich beobachten, dass die zulässige Höchstgeschwindigkeit in dieser 30er-Zone sehr oft überschritten wird. Aufgrund von überhöhter Geschwindigkeit ist es schon häufig zu Vollbremsungen im rechts-vor-links-Kreuzungsbereich Gennericher/Blickallee/Hauptstraße gekommen; hier besteht insbesondere für Fahrradfahrer eine große Gefahr. In den Abendstunden werden insbesondere die Blickallee und die Hauptstraße von vielen Autofahrern als „Rennstrecke“ benutzt.
17	(eingezäunter) Hundenauslauf	Wir wünschen uns einen geschützten Auslauf für Hunde. Geschützt für die Tiere, aber vorrangig auch für die Natur und andere Bürger*innen. Durch die vielen Naturschutzgebiete und der Brut- und Setzzeit ist es nahezu unmöglich, Hunde in und um Havixbeck freilaufen zu lassen. Immer wieder kommt es zu Unmut, wenn Hundebesitzer*innen ihren Tieren Auslauf in verbotenen Bereichen ermöglichen. Unmut auf Seiten der Menschen, die keinen Bezug zu Hunden haben, aber auch Unmut bei anderen Hundebesitzer*innen, die kontrollierte Hundebegegnungen wünschen. Letztere könnte man in einem dafür bestimmten Auslauf ermöglichen und damit alle Seiten zufrieden stimmen. Möglichkeiten müsste es doch in und um Havixbeck einige geben. Wir nehmen oft viele (mit dem PKW unökologisch geleistete und klimaunfreundliche) Kilometer auf uns, um den Hundenauslauf in Borken oder andere (geduldete) Auslaufmöglichkeiten im Umkreis wahrzunehmen. Sicherlich würde ein schöner Hundenauslauf ein attraktives Ausflugsziel auch für Nicht-Havixbecker*innen sein und somit den Ort durch Besucher*innen beleben ;) Nach unbeantworteten Mails, einem direkten Bürgermeister-Gespräch mit meinem Sohn und Gerüchten über einen bereits vorhandenen Platz, hoffe ich, dass dieser Vorschlag Gehör findet. Wir würden uns sehr freuen!!
18	Abschaffung des Sandsteinmuseums	- für ein zu geringes Interesse zu hohe Kosten - Verbesserung der Generationengerechtigkeit durch eine mögliche Reduzierung der Neuverschuldung - Möglichkeit andere Projekte mit mehr Nachfrage intensiver zu fördern oder ins Leben zu rufen - zweifelhafter kultureller Nutzen

19	Erweiterung des Spielplatzes am Bürgerpark um einen Verkehrsspielplatz	Ich schlage vor, den Spielplatzbereich im Bürgerpark um einen Verkehrsspielplatz zu erweitern. Ein Verkehrsspielplatz zeichnet sich dadurch aus, dass straßenähnlichen Situationen geschaffen werden, in denen Kindern mit altersgerechten Fahrzeugen, wie Rollern, Laufrädern, Fahrrädern frei vom motorisierten Straßenverkehr spielen und lernen können. Im Bürgerpark könnten die bereits vorhandenen Wege im Spielplatzbereich ressourcenschonend genutzt werden und zusätzlich einige neue Wege angelegt werden. Auf diesen Wegen könnten Fahrbahnmarkierungen, Zebrastreifen etc. aufgebracht werden. Zusätzlich könnten kleine Verkehrsschilder und ggf. sogar eine Ampelanlage errichtet werden. Auch das Aufstellen von Infotafeln mit einer kindgerechten Erläuterung von Verkehrsregeln könnte erwogen werden. Ziel sollte die Schaffung möglichst häufiger und realistischer Verkehrssituationen sein, wie z.B. Kurven, Kreuzungsbereiche, Vorfahrtstraßen, ggf. Kreisverkehre. Um die Teilhabe aller Kinder in Havixbeck zu ermöglichen, wäre die Errichtung einer Leihstation für kindgerechte Fahrzeuge zu erwägen. Durch die Einbettung eines Verkehrsspielplatzes in den Bürgerpark kann die Verkehrssicherheit in Havixbeck nachhaltig erhöht werden. Den Kindern wird ein geschützter Raum zum spielerischen Erlernen von Verkehrsregeln geschaffen wird. Zudem könnten Kindergärten und Schulen den Verkehrsspielplatz für ihre Verkehrserziehung nutzen. Auch ein anderer Standort für den Verkehrsspielplatz wäre zu prüfen. Es gibt in Havixbeck eine Reihe von Spielplätzen, die für eine entsprechende Erweiterung in Frage kämen.
20	Mein Vorschlag für Verwendung von öffentlichen Geldern wäre, bei den Sport Schützen Havixbeck einen barrierefreien Eingangsbereich laut DIN 18040-2 zu unterstützen.	
21	Bürgerbus Baumberge! Der aktuelle Fahrplan sieht keine Haltestellen im Wohngebiet Südost vor. Bitte sorgen Sie dafür , dass diese nachgeholt wird. Und auch bei der geplanten Ringbuslinie geschieht.	Für die Bürger im Wohngebiet Südost beträgt der Fußmarsch bis zur nächsten Haltestelle (Egbert) bis zu 1km. Im neuen Mobilitätskonzept werden 300m maximal empfohlen (Seite 34, 2. Absatz).
22	Stelen auf dem Friedhof Baumbestattung	Es fehlen Steelen auf dem Friedhof Eine Baumbestattung auf dem Friedhof oder in einem in der Nähe liegendem Wald Die Beerdingungskulturen haben sich in den letzten Jahren geändert. Es gibt kaum noch Sarg Beisetzungen.
23	Vorschlag 1.Die Hauptstraße sollte von der Kreuzung Blickallee bis zu Fußgängerzone unbedingt Zone 30 km werden.	Wir waren schon sehr oft Zeugen von „Beinah Unfällen“, durch die Enge, zu schnelle Autos, viele Fußgänger und Radfahrer, die Arztpraxis (z.B. wenn Autos dort halten und ältere Patienten aussteigen lasse etc.
24	Vorschlag 2. Das „Pättken“ vom Sandsteinmuseum zum Rabertsweg ist sehr eng und holperig und die Kurve viel zu scharf und unübersichtlich.	Mehrfach gab es mit Fußgängern und Fahrrädern lichte und fast Zusammenstöße. Ich habe bereits zwei älter Damen, die durch die Enge bedingt in den Blumen lagen, aufgeholfen bis hin haben wir diese nach Hause begleitet, da sie sehr unter Schock stande.

25	a) Vereinsheim / "Schützenhaus"	Im Sauerland gibt es in jedem Ort eine Schützenhalle / ein schützenhaus. Das Haus kann von allen Vereinen und ggf. auch für private Feiern genutzt werden. Es hat eine Küche und Möglichkeiten draußen zu grillen und i.d.R. ist die Vogelstange direkt am Haus. So ein Gebäude fehlt m.E. in Havixbeck. In Havixbeck gibt es zahlreiche Vereine und Ehrenamtliche, es muss mehr dafür getan werden. Wir können als Verein zwar das Forum nutzen, aber das Forum ist aus folgenden Gründen nicht gut geeignet für Feiern: Parkettboden / schwierig zu reinigen u. sehr anfällig für Kratzer etc.; Küche darf nicht genutzt werden; der große Raum kann nicht unterteilt werden, er ist nur für ganz große Feiern geeignet. Für Private gibt es in Havixbeck zudem so gut wie keine Möglichkeit, einen Raum für größere Feiern zu mieten.
26	b) Räume / Gebäude für die Tafel	Die Tafel hat sich zu einem festen Bestandteil in der Gemeinde etabliert. Aktuell darf die Tafel im AWO Vereinsheim gastieren. Das ist allerdings m.E. nur eine Notlösung. Jeden Montag müssen sämtliche Tische + Bänke weg und später wieder zurück geräumt werden. Es gibt dort keine große Lagermöglichkeit, die Vorräte werden auf verschiedene Räume in Havixbeck verteilt. Bei der Ausgabe müssen die schweren Kisten auf tw. nicht dafür ausgelastete Tische gestellt, Kisten auf dem Boden oder auf Hockern zwischengelagert werden. Es gibt keine Regale oder ähnliches, in dem die zahlreichen Kisten, die als Nachschub dienen, aufgestellt werden können. Es sind viele ältere Menschen bei der Tafel tätig, die Situation ist rückenunfreundlich und beschwerlich. Die Räume sind sehr beengt. Es wäre toll, wenn es ein kleines Gebäude oder ein Gebäude mit Räumlichkeiten nur für die Tafel geben könnte, in dem ausreichend Lagerraum (ggf. auch für Kühlmöglichkeiten) und Regale für die Ausgabe vorhanden wären und die Ausgabetische nicht weggeräumt werden müssen. Zudem müsste eine kleine Küchenzeile und ein Raum für die Anmeldungen vorhanden sein. Ggf. könnte man dann auch flexibler in der Ausgabe werden. Zudem ließen sich die Räumlichkeiten besser reinigen, wenn z.B. Fliesen als Bodenbelag vorhanden wären. Nach jeder Ausgabe muss gewischt werden, da sowohl die Schuhe als auch die Lebensmittel Dreck verursachen. Schwierig wird es insbesondere im Winter, dann müssen extra Schmutzfangmatten ausgelegt werden. Wenn der Container neben Pastors Wiese irgendwann abgebaut wird, wäre dort ggf. Platz für neue Räumlichkeiten. Wir sind natürlich sehr froh, dass wir im AWO Heim sein dürfen, aber die Situation könnte besser sein. Schauen Sie sich die Situation vor Ort gerne mal an - ab dem Aufbau bis zum Abbau.
27	c) Zuschüsse / Förderung der Vereine	Ich bin mir nicht sicher, ob es aktuell noch die Förderung für Vereine gibt. Falls ja, muss das mehr präsent gemacht werden. Früher gab es z.B. einen Aufruf in der Tageszeitung, dass bis zum XX der Förderantrag gestellt werden muss. Ich habe seit Jahren davon nichts mehr gelesen. Havixbeck zeichnet sich durch viel Ehrenamt aus, es muss dafür mehr getan werden. Gibt es die Förderung noch? Wenn ja, bis wann muss der Antrag gestellt werden?
28	d) Ehrenamtskarte	In vielen Städten / Gemeinden gibt es die Ehrenamtskarte. Warum nicht in Havixbeck?
29	Kneippanlage ,z. B. wie in Billerbeck an der Berkel	Förderung der Gesundheit, Treffpunkt für alle Generationen
30	Outdoor- Fitnessgeräte Parcour, Anlage evtl. zusammen mit SW Havixbeck	Solche Geräte sind für jeden zugänglich (keine Beiträge), fördern die Gesundheit, dienen als Treffpunkt.
31	Zentrierung von 2-3 großen und abwechslungsreichen Spielplätzen, Abbau der vielen kleinen Spielplätze	die vielen kleinen Spielplätze werden nicht mehr genutzt, da es dort keine Familien mit Kindern gibt, 2-3 attraktive Plätze (mit Schatten) werden sicher besser genutzt.

32	Erhalt des Ladenlokals von Stift Tilbeck (aktuell Projekt)	Leben von Inklusion! Tolle Angebote für viele Interessensgruppen.
33	Förderung des Vereins Füreinander Miteinander	Der Verein kümmert sich intensiv um alte Menschen in der Gemeinde und muss erhalten bleiben.
34	Errichtung von Spiegeln an einer Gefahrenstelle	Der Radweg zwischen Stopfer und Pieperfeld mündet in den Radweg längs der Münsterstraße. Trotz Beschilderung auf dem Radweg (Vorfahrt achten) kommt es regelmäßig zu Gefahrsituationen, weil der Bereich schlecht einsehbar ist. Gerade E-Bikes, die parallel zur Münsterstraße unterwegs sind, passieren den Bereich oft mit hohen Geschwindigkeiten. Spiegel beidseits (wie in anderen Fällen auch) könnten hier Abhilfe schaffen
35	Verstetigung des Zuschusses für den Verein Füreinander Miteinander	Funktionierende ehrenamtliche Strukturen werden angesichts der demografischen Entwicklung künftig wichtiger denn je. Der Verein bietet eine breite Palette an ehrenamtlichen Betätigungsmöglichkeiten. Ich selbst engagiere mich seit einigen Jahren im Bereich technische Unterstützung (PC, Smartphone etc.) für Senior:innen. Havixbeck kann stolz auf einen solche Institution sein und sollte das auch entsprechend würdigen. M.E. verdient der Verein eine Bestandsgarantie. Der zuletzt befristet bewilligte Zuschuss sollte verstetigt werden.
36	Bepflanzung des Kreisverkehrs bei Laubrock	Der Kreisverkehr bei Laubrock gibt für unseren Ortseingang m. E. kein schönes Bild ab. Der Sandstein in der Mitte passt durchaus zu unserer Gemeinde, allerdings finde ich die umgebende Schotterfläche nicht sehr ansprechend. Schöne Beispiele für eine attraktive Bepflanzung (auch für Insekten) sind an zwei Kreisverkehren in Senden am Busbahnhof und Richtung Bulderner Strasse zu besichtigen. Aufgrund der dort gewählten Bepflanzung mit trockenresistenten Pflanzen sollte der Pflegeaufwand nicht sehr hoch sein. Evt. finden sich für die Pflege solcher Flächen auch Paten aus unserer Bürgerschaft
37	ich möchte beantragen, dass grundsätzlich - und falls das nicht möglich ist - jedenfalls in begründeten Fällen (schlechte/gar keine Beleuchtung) der Randstein der Bürgersteige weiß gestrichen wird.	Bei uns vor der Haustür (Dionysiusstr. 22 a) kann man in den dunkleren Jahreszeiten nicht erkennen, wo der Parkstreifen aufhört und der Bürgersteig anfängt. Der Vorteil von "weißen Bürgersteigkanten" wäre, dass er von allen Verkehrsteilnehmer besser erkannt werden kann. Dadurch können folgende Dinge verhindert werden: - jemand fällt runter/oder rauf - die Autofahrer wissen, bis wo ihr Wagen vorragen darf (wichtig für kleine Kinder, die mit dem Rad auf dem Bürgersteig unterwegs sind), - alle Rollstuhlfahrer/Menschen mit Rollatoren können klar erkennen, wo der Bürgersteig beginnt/endet. Ich persönlich habe sowohl das Rauf- als auch das Runter-Stolpern schon schmerzhaft und teuer (es war eine neue Brille nötig) vor meiner Haustür erlebt. Aus diesem Grund - und weil durch relativ einfaches Tun viel Schlimmes verhindert werden kann, bitte ich darum, meinem Antrag zu entsprechen.
38	farbige Mülleimerbögen auf dem Gelände der AFG entsorgen (Schulhof, Tartanplatz und auf dem Weg hinter der Schule zum Dionysius-Kindergarten) und durch vernünftige Mülleimer ersetzen	Unabhängig von den derzeit laufenden Überlegungen zur Schulgelände-Umgestaltung erscheint es mir seit Jahren überfällig, die maroden, vierfarbigen (teilweise nicht mehr vorhandenen) Mülleimer zu entfernen und durch zeitgemäße Lösungen zu ersetzen.
39	Toll wäre die Errichtung eines Hunde-Freilaufplatzes nach dem Vorbild der "Pfortenarena" in Altenberge.	Ein solcher Platz würde zum einen die Möglichkeit geben, Hunde frei laufen zu lassen, was in den meisten Gebieten rund um Havixbeck nicht erlaubt ist. Zum anderen ist es auch eine gute Möglichkeit, mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen und das soziale Miteinander zu fördern.

40	Schließfachanlage mit Münzpfandschlössern im Bereich der Einkaufsmärkte	Ich schlage die Aufstellung einer Schließfachanlage mit Münzpfandschlössern im Bereich der Einkaufsmärkte Edeka, K+K, Aldi zur temporärer Aufbewahrung gekaufter Waren vor. Viele Kunden der Märkte kommen nicht mit dem Auto, sondern zu Fuß oder per Fahrrad. Wenn man jedoch in mehreren Märkten einkaufen will, ist man gezwungen, die bereits in einem Markt gekauften Waren in den nächsten Markt mitzunehmen. Dies kann dann schnell sowohl bei den Kunden als auch bei den Kassierer/innen zu mißverständlichen Situationen führen. Eine Schließfachanlage würde die Möglichkeit der kurzfristigen Zwischenlagerung bieten. Eine finanzielle Beteiligung der Märkte ist vorstellbar und anzustreben.
41	Basis-Versorgung stärken	Leider sind auch in Havixbeck die finanziellen Mittel begrenzt und endlich. Umso wichtiger ist es, diese Mittel so einzusetzen, dass sie einen Nutzen für möglichst viele Havixbecker Bürger bringen. Meiner Meinung nach werden zur Zeit zu wenig Mittel für die Basis-Versorgung aufgebracht. Ausstattung Spielplätze, ausreichend Kita-Plätze, Treffpunkt für Jugendliche, Pflege von Geh-und Radwegen, Instandhaltung öffentlicher Gebäude, Bereitstellung von Flächen für Gewerbebetriebe, Schaffung von mehr Aufenthaltsqualität im Ortskern (einen Ort schaffen, an dem sich Menschen gerne treffen, hinsetzen, verweilen und einfach gerne Zeit verbringen – auch ohne etwas zu kaufen oder zu konsumieren.) Demgegenüber gibt es meiner Meinung nach Bereiche, die bei begrenzten Mitteln und beim Vergleich finanzieller Aufwand/Anzahl Nutzer zur Zeit finanziell überbewertet werden. Kunst/Kultur, Marketing, Tourismusförderung, Ringbuslinie
42	Erneuerung des Radweges entlang der L550 vom Kreisverkehr beim Baumarkt Laubrock bis zum Stift Tilbeck Kreuzung L843	Der Radweg ist sehr schlecht zu befahren durch Schlaglöcher, Wurzelschäden etc. Er ist allerdings stark frequentiert durch viele Mitarbeitenden, die regelmäßig mit dem Fahrrad zum Stift Tilbeck fahren und viele Bürger, die dort den Barfußweg, den Spielplatz oder das Stift allgemein besuchen.
43	Ich wünsche mir, dass das Freibad alljährlich am 1. Mai öffnet.	Havixbeck öffnet das Bad im Vergleich zu anderen Gemeinden oft sehr spät. Meistens ist die erste Schönwetterphase dann bereits verpasst.
44	Rückbau der Fahrradstraße	Leider hält sich kaum einer an das Durchfahrtsverbot an der Musikschule und sehr schade das es kaum geahndet wird, ebenfalls weiter unten am Friedhofsparkplatz, wo ja auch ein Durchfahrtsverbot für Autos besteht, ist es den Fahrern egal. Hier kann es auf Dauer eher zu einer Gefährdung kommen.
45	Mehr Gelder für die Kinder und Jugendarbeit (EVA-Havixbeck)	Es ist unabdingbar, dass die Kinder- und Jugendarbeit deutlich mehr unterstützt werden muss, damit unter anderem auch integrative Projekte gemacht werden können. Wichtig hierbei ist, dass die Beantragung so einfach wie möglich gemacht wird.
46	Fuß- / Radwegbeleuchtung erstellen Bsp. fehlende Beleuchtung Fuß- / Radweg - Münsterstraße - Baugebiet Pieperfeld - Regenrückhaltebecken - Münsterstraße - Baugebiet Am Stopfer (parallel zum Schlautbach) - Münsterstraße - Baugebiet Am Schlautbach (parallel zum Schlautbach)	auf den vg. Fuß- / Radwegen herrscht z.B. bei Nacht absolute Dunkelheit. Evtl. Hindernisse können von Fußgängern nicht / Radfahrern evtl. zu spät erkannt werden. Das Sicherheitsgefühl z.B. bei Fußgängern tendiert gen NULL Hier ist m.E. dringend eine durchgehende Wegebeleuchtung zu installieren. Falls die Investitionskosten das jährliche freie Budget übersteigen, könnte man die Maßnahmen auf zwei oder drei Jahre aufteilen

47	Wohnmobilstellplatz am Freibad Abwasserentsorgung mit Wohnmobilen	Eine Abwasserentsorgung mit einem Wohnmobil ist an dem installierten Abfluss auf Grund einer falschen Positionierung nicht möglich. Eine Umsetzung des Abflussgitters (um ca. 1,00m bis 1,50m) vor die Bordsteinkante sichert die schnelle Entsorgung von Grau- und Frischwasser bei unseren Wohnmobiltouristen. Nebeneffekt: Mit der fachgerechten Umsetzung werden weitere ironische Kommentare in CamperForen / Campingfachzeitschriften vermieden. Bei Rückfragen bitte einfach anrufen
48	Geh- und Radweg: Übergang Bürgerpark, Turnhalle, Fußweg in den Habichtsbach (Sanierung der Ecke).	Durch die Enge und die unterschiedlichen Bodenbeläge kommt es an der Stelle immer wieder zu brenzlichen Situationen im Begegnungsverkehr. Ein breiterer Ausbau mit einheitlichem Bodenbelag und eine Abrundung des Weges wären ideal.
49	Sanierung der Gehwege im Flothfeld	Das Flothfeld ist ein Baugebiet das Anfang der 70 Jahre entstanden ist. Die Gehwege sind uneben, stehen häufig mehrere Zentimeter hoch. Gullys auf den Gehwegen sind große Stolperfallen.
50	1. Grünschnitt	Warum wird der Wall vor den Grundstücken Hölscher und Wehmeyer, auf dem Blick, nicht mehr gemäht? Die Brennnesseln wachsen schon in die lange Hecke, die vom Fernmelde/Post Gebäude entlang zu den Linden führt. Warum mäht die von Twickelsche Verwaltung nicht die Wiese vor den Grundstücken Schulze Havixbeck und Messerschmidt regelmäßig? Die Gemeinde mäht regelmäßig. Kann man nicht ein Abkommen machen, daß dieses kleine Stück auch von der Gemeinde mit gemäht wird?
51	2. Abfallschilder	Leider werfen viele Menschen die Abfälle achtlos fort, trotzdem überall Abfallbehälter stehen. Kann man nicht auf dem Weg von den Märkten bis zum Bahnhof 2 Schilder aufstellen, mit der Bitte die Abfälle in den Mülleimer zu werfen. Beruflich bin ich viel in den USA gewesen, dort stehen überall Schilder an den Ein- und Abfahrten des Dorfes/Stadt, den Abfall in die Müllbehälter zu werfen und Sie glauben nicht, wie dies auch befolgt wird.
52	3. Straßenschäden	Kann man nicht auf dem Blick, im ersten Kreisel links, die vielen Löcher im Teer ausbessern?
53	4. Heckenschnitt	Wenn man den Fußweg von den Linden, auf dem Blick, Richtung Fa. Menke geht, sollte man mache Grundstückseigentümer bitten, ihre Hecken zum Fußweg hin, auch regelmäßig zu beschneiden.
54	Auf der Grünfläche zwischen den Baugebieten Habichtsbach 1 und Habichtsbach 2 wünschen wir uns eine fest installierte Tischtennisplatte.	Die Grünfläche wird – anders als geplant – durch so gut wie nicht bespielte Spielgeräte (Wipptier und Bockspring-Pfosten) kaum von Kindern genutzt. Stattdessen wird sie von Hundebesitzern häufig als "Gasse-Geh-Zone" verwendet. Dieses Verhalten hält zusätzlich Kinder aus Sorge für liegengebliebenem Hundekot davon ab, die Fläche zum Spielen mit einzubeziehen. Eine Tischtennisplatte würde die Attraktivität der Fläche deutlich erhöhen, wäre für jeden unkompliziert jederzeit nutzbar und würde Hundebesitzern zusätzlich verdeutlichen, dass es sich um den Bereich um eine Spielfläche für Kinder handelt. Wenn eine Neuanschaffung zu teuer sein sollte, gibt es auch beispielsweise auf dem Spielplatz gegenüber der Feuerwache noch eine verwaiste Platte, die man verwenden und "umsiedeln" könnte.
55	Grundsätzlich sollte die Müllbehälterverteilung in Havixbeck z.Bsp. in einem Umkreis von ca. 500 km überprüft werden.	seit 2022 sind wir wieder Hundebesitzer und von Anfang an machen wir die Hinterlassenschaft unserer Labradorhündin weg. Läuft es auf dem täglichen Spaziergang schlecht, "dürfen" wir den vollen Kotbeutel mehrere km (ca.3-6) tragen. Kurz vor unserem Zuhause haben wir dann die Möglichkeit in einem Umkreis von ca. 300 m einen von 7 ! öffentlichen Müllbehältern für die Entsorgung auszuwählen. 5 davon befinden sich in einem Umkreis von max. 100 m. Deswegen unsere Bitte : Mehr Müllbehälter auf typischen Hundewegen, z.Bsp. Landstraße Richtung Billerbeck , Rad - und Fußweg hinterm "Schmitzkamp", Weg Richtung Gasthaus "Klute", neuer Bürgerradweg zwischen "Klute" und "Haus Stapel", aber auch in Wohngebieten, wie z.Bsp. die Hauptstraße "Im Flothfeld". Diese Beispiele sind wahrscheinlich sehr subjektiv, da dies die Wege sind , an denen wir die Müllbehälter vermissen. Bestimmt gibt es Havixbecker, denen noch ganz andere Ecken einfallen.

56	Vorfahrtsregelung bei den Märkten (Radweg Schmitz Kamp)	Ich hatte schon mehrmals angeregt, die Vorfahrtsregelung bei der Zufahrt „Schmitz Kamp“ zu den Parkplätzen „Edeka/K&K/ALDI“ zu ändern. Die Radfahrer und Fußgänger sollten hier die Vorfahrt haben. Vielleicht sollte man auch bei der Zufahrt für die Autos einen „Drempel“ anlegen, so wie es in den Niederlanden häufig anzutreffen ist. Dieser Rad- und Fußweg wird nicht nur zur Anfahrt der Märkte genutzt, sondern auch als Zufahrt in die Blickallee und in den Ortskern. Was die Anlegung von Radwegen betrifft, kann man von den Niederlanden und Dänemark einiges übernehmen. Wir in Deutschland hinken leider immer noch hinterher. So ist es auch bei der Umsetzung von „Fahrradstraßen“. Die Kaufmannschaft hat es noch nicht begriffen, dass dieses zur Attraktivität und zum Umweltschutz beiträgt. Das Einkaufen und Bummeln macht dann wieder mehr „Spaß“, wenn man vom Lärm und den Schadstoffen nicht „belästigt“ wird. Die Gegner dieser „Fahrradstraßen“ sollten sich mal in den Niederlanden umschauen, wie „entspannt“ man dort unterwegs ist.
57	Defibrillator in der Einkaufszone Havixbeck Mitte	Ein Defibrillator rettet Leben im Notfall und kommt somit allen Bürgern zu Gute. Besonders in der Ortsmitte ist hierbei noch Bedarf gegeben.
58	Kinderspielplatz im Neubaugebiet Habichtsbach III	Es gibt keinen einzigen tollen Spielplatz in Havixbeck. Spart bitte an anderer Stelle!
59	Spielplatz Neubaugebiet Kleyacker Heide.	An den bestehenden angrenzenden Baugebieten gibt es keinen Spielplatz, daher ist es umso wichtiger dass der Spielplatz am der Kleyacker Heide umgesetzt wird. Ziel muss sein, verschiedene Altersgruppen abzudecken!
60	Ausbau des Spielplatzes am Van-Galen-Ring	Der Spielplatz zwischen Van-Galen-Ring und Südostring bietet durch den alten Baumbestand einen hervorragenden Sonnenschutz und damit beste Voraussetzungen für einen Spielplatz in Zeiten des Klimawandels. In den Wohngebieten um den Südostring erfolgt bereits ein stetiger Zuzug junger Familien, dieser wird in den nächsten Jahren weiter zunehmen. Leider verfügt der Spielplatz nur noch über zwei Schaukeln und ein Wipp-Motorrad. Ich schlage daher einen naturnahen Ausbau des Spielplatzes vor. Es wäre mit verhältnismäßig geringen Mitteln möglich den Spielplatz wieder auszubauen. So ist der Hügel für eine Rutsche noch vorhanden. Auch eine Sandspielmöglichkeit oder ein Matschanlage wären denkbar. Ebenso eine Kleinkinderschaukel (von denen es in Havixbeck nur sehr wenige gibt), eine Turnstange oder ein Spielhaus. Zudem könnten die noch vorhandenen Schachspieltische für Erwachsene erneuert und über weitere Sitzmöglichkeiten nachgedacht werden. So könnte ein Treffpunkt für alle Generationen des Viertels entstehen.
61	Mehr Angebote für Jugendliche, finde hier wird zu wenig getan	Für die Kleinsten und Erwachsenen gibt es viele Angebote, finde die Jugend wird zu wenig berücksichtigt.
62	Wertstoffhof, besonders die Entsorgung der Grünabfälle vereinfachen.	Es ist schwer, besonders auch für ältere Menschen, die Abfälle über die hohen Containerwände zu stemmen. Vorschlag: Einsatz eines Radladers durch das Fachpersonal oder/und Absenken der Container.
63	Sandsteinmuseum (Scheune und Remise und Hof) gemäss Konzept, das im Rat schon beschlossen wurde.	Es sind bereits Mittel verbraucht und weitere fast 1 Mio Euro bewilligt, die nicht verfallen sollten. Kulturförderung als Identitätsstiftung!

64	Ich beantrage hiermit, dass ein Ideenwettbewerb für die Gestaltung des Kreisverkehrs bei der Einfahrt nach Havixbeck (Laubrock) durchgeführt wird und der beste Vorschlag von einer Kommission, die sich aus Bürger*innen und Ratsmitgliedern zusammensetzt ausgewählt wird. Dieser Vorschlag ist dann zeitnah umzusetzen	Der Kreisverkehr bei der Einfahrt nach Havixbeck (Laubrock) wirkt im Vergleich zu anderen Kreisverkehren an den Eingangsbereichen zu Gemeinden einfalllos und häufig ungepflegt. Er spielt in keiner Weise wieder, was Havixbeck besonders ausmacht. Er lädt auch nicht dazu ein, Havixbeck zu besuchen. Der Kreisverkehr wirkt oft ungepflegt und heruntergekommen, was sicher keine Werbung für unseren Ort ist. Hier sollte ein offener Ideenwettbewerb durchgeführt werden, an dem sich alle Interessierten beteiligen können. Die Auswahl des besten Entwurfes sollte dann aber nicht nur vom Rat, sondern auch von interessierten Bürgern*innen vorgenommen werden. Hierfür sollten entsprechende Mittel in den Haushalt eingestellt werden.
65	Ich beantrage hiermit, dass die Spielplätze "Am Schlaubach -An der Schluse" und in Hohenholte einen hinreichenden Sonnenschutz (ggf. Sonnensegel) und auch Regenschutz (wetterfester Unterstand) erhalten.	Viele Spielplätze in Havixbeck (Insbesondere: Am Schlaubach und in Hohenholte) verfügen über keinen hinreichenden Sonnen- oder auch Regenschutz. Gerade in den Sommermonaten sind in zunehmendem Maße hohe Temperaturen zu verzeichnen. Die Haut von Kleinkindern ist besonders empfindlich – auch und vor allem, wenn es um UV-Strahlung geht. Kinder, die auf diesen Spielplätzen spielen, sind dann, ohne jeden Schutz der Sonne ausgesetzt. Gleichzeitig brauchen Kinder aber auch möglichst viel Gelegenheit, sich im Freien austoben und bewegen zu können. Es ist auch für die Eltern und Großeltern in der prallen Sonne nicht attraktiv. Beobachtungen zeigen, dass diese Spielplätze aufgrund der fehlenden Beschattung nur wenig aufgesucht werden. Wünschenswert wäre es alle Spielplätze auf eine entsprechende Schutzeinrichtung hin zu überprüfen und gegebenenfalls nachzurüsten. Hierfür sollten für 2025 und die Folgejahre entsprechende Mittel in den Haushalt eingestellt werden. Sicher werden auch interessierte Eltern gerne ihre konkreten Ideen einbringen wollen.
66	Ich beantrage hiermit, das Lichtkonzept für die Straßenbeleuchtung in Wohngebieten zu überprüfen und ggf. Licht bedarfsgerecht zu steuern	Die durch Straßenlaternen erzeugte Lichtimmissionen in der Straße Am Schlaubach wirkt sich insbesondere dadurch negativ auf die Anwohner aus, dass Räume durch die Höhe des Mastes, die breite Streuung des Lichtes und die zu hohe Beleuchtungsstärke in der Nacht störend aufgehellt werden. In Gesprächen im Freundeskreis wurde deutlich, dass auch in anderen Wohngebieten die vorhandene Beleuchtung nur zum Teil sinnvoll eingesetzt erscheint. Ein intelligentes Lichtmanagement durch z.B. deutliche Reduktion der Beleuchtung durch Abschaltung von (überflüssigen) Straßenlaternen oder Herabsetzung der Lichtenergie in den weniger frequentierten Nachtstunden sowie den Einsatz von Bewegungssensoren oder „mitlaufendem Licht“ spart nicht nur Energiekosten, sondern verringert die Lichtimmissionen und dient damit Mensch (und nachtaktiven Tieren), ohne dass auf Sicherheit und Komfort verzichtet werden muss. Schwachstellen im Beleuchtungskonzept der Gemeinde können ggf. auch durch eine Bürgerbefragung ermittelt werden, auch für eine solche Erhebung könnten Gelder im Haushalt bereitgestellt werden
67	Spiegel an schwer einsehbaren Stellen am Antoniusweg	Jedes Mal, wenn ich mit dem Fahrrad (oft mit meinen Kindern) in den Ort fahre, fahren wir über den Antoniusweg. Wir kommen über das Pättchen, welches in Richtung Spielplatz führt. Dort kann man nur sehr schwer einsehen, ob von links oder rechts Fahrräder oder Fußgänger kommen. (Teilweise liegt das auch an den Sträuchern, außerdem geht es leicht bergauf, was das Rantasten von dem Weg aus erschwert) Gleiches gilt, wenn man in die andere Richtung in den Weg abbiegen will. Wir sind an der Stelle schon immer sehr vorsichtig, trotzdem gibt es immer wieder brenzlige Situationen. Ein Spiegel an dieser Stelle wäre wirklich sinnvoll, zumal auch viele Kinder dort fahren. (vor allem wenn ich überlege, dass zur Sicherheit der Kinder ein Zaun um den Spielplatz gebaut wird, die Überquerung des Weges aber auch gefährlich ist) Ein Stück weiter Richtung Antoniusstraße geht links noch ein kleiner Weg rein. Auch diesen kann man erst einsehen, wenn man schon fast dran vorbei ist. Für Fußgänger kein Problem, aber für Rad- und Rollerfahrer nicht so schön. Am Ende des Weges gibt es bereits zwei Spiegel (weil dort auch Autos fahren?). Ich fände es sinnvoll, wenn an den genannten Stellen auch Spiegel wären, zumal dort viele auch ziemlich schnell unterwegs sind und dort auch viele Kinder (Schulweg) fahren.

68	Instandsetzung und Anbau einer zusätzlichen Spielfläche 40x20 Meter an die bestehende Baumberg-Sporthalle. Vergrößerung des Vorraums	Seit 1996 ist die Dreifachhalle in Betrieb. Havixbeck ist seitdem von unter 10.000 auf über 12.000 Bürger/Einwohner gewachsen. Die Schulen sind von 5 zügig auf 7 Eingangsklassen gewachsen. Die Hallensituation war schon mit der Halle ungenügend, erwartet man eine Rückentwicklung der Zahlen? Ich finde, es wäre mehr als an der Zeit mit der Planung eines Anbaus zu beginnen. Bitte auch hier die Bürger und Vereine mit ins Boot nehmen. Für dieses Projekt sind viele bereit Unterstützung zu leisten.
69	Neugestaltung der beiden Schulhöfe - Schulhof Grundschule: teilweise marode Spielgeräte (Holz), viel versiegelte Fläche - Schulhof Gesamtschule: kaum Bewegungsanreize, viel versiegelte Fläche Eine naturnahe Neugestaltung der Schulhöfe ist wünschenswert und trägt bei zur Klimaresilienten Kommune (Entsiegelung, Begrünung, Beschattung). Die Schulhöfe sollen für die Kinder Bewegungsanreize setzen (Motorik Parkour etc.) und gleichzeitig Rückzugsmöglichkeiten schaffen (Weiden-Tipi mit Sitzmöglichkeit etc.). Die Schulhöfe sind nicht nur für die Schulkinder wichtig. Sie sind auch am Nachmittag und am Wochenende Orte der Begegnung und Treffpunkte für Familien und Kinder	- Schulträger auch für einen attraktiven Außenbereich verantwortlich - wichtige Orte der Begegnung (Treffpunkt für Kinder und Familien) - Beitrag zur Klimaanpassung (naturnahe Schulhöfe)
70	Neugestaltung des Havixbecker Bürgerparks Der Bürgerpark sollte mit einem Naturerlebnis-Spielplatz aufgewertet werden. Der Park hat eine zentrale Position in der Gemeinde und stellt einen wichtigen Treffpunkt für Familien und Kinder da. Der bisherige Spielplatz sollte überarbeitet werden und als Naturerlebnis-Spielplatz/Wasser-Spielplatz umgestaltet werden. Die grüne Freifläche sollte dabei aber nicht ganz einbezogen werden. Die Freifläche ist ebenso wichtig für Sportveranstaltungen/Sportunterricht im Freien/Fußballfeld. Insgesamt könnte der Park jedoch attraktiver und naturnaher gestaltet und sinnvoll aufgeteilt werden.	- Orte der Begegnung, Treffpunkte für Kinder und Familien, Freizeiteinrichtung
71	Taxi für Havixbeck	Trotz Bestellung kommt kein Taxi. Auch Seniorinnen und Senioren die schlecht laufen können, wollen einkaufen gehen können bzw. benötigen ein Taxi für den Arztbesuch.

72	Toilettenanlage am Kunstrasenplatz.	Notwendig für Zuschauer (in) Spieler(in) Trainer (in) im Fußball und Leichtathletik und Allgemein
73	Errichtung einer Fuß- und Fahrradbrücke über den Graben A, vom Hangwerweg zum Habichtsbach 2	Zu Verbesserung und Entlastung der Verkehrssituation an der Kreuzung Stützenstraße/Südostring/Hangwerfeld
74	Ortsumgehung vom Netto bis zur altenbergerstraße	Zu Verbesserung der gesamten Verkehrssituation in und durch Havixbeck
75	Gehwegbeleuchtung im Flothfeld vom Kleingartenverein zum Sportplatz	Verbesserungs- und Schutzmaßnahme für die Fußgänger und Fahrradfahrer
76	Der Weg von der Blickallee zu dem großen Parkplatz (gegenüber der Apotheke) ist im vorderen Teil sehr eng und unübersichtlich. Schön wäre, wenn die vordere Kurve (von der Blickalle aus) auch so breit ausgebaut würde wie der hintere (zum Parkplatz hin).	Hier gab es schon viele sehr „ungünstige Begegnungen“ .
77	Die Wege im Bürgerpark sind nicht nur bei Feuchtigkeit sehr glatt sondern die Plattierung ist z.T. auch sehr locker und dadurch entstehen immer wieder Stolperfallen.	Da diese Wege sehr häufig u. viel von Schülern, alten Menschen und mit Kinderwagen genutzt werden, sind dies immer wieder Gefahrenquellen.
78	Sparen könnte die Gemeinde mit einem besseren „Lichtmanagement“ Alle Straßenlaternen sind in der Regel zu früh am Abend an. Mit Dämmerungssystemen könnte man hier die Zeiten und den Stromverbrauch reduzieren.	
79	Versuchsweise das links abbiegen auf der Straße Blickalle, zu den Märkten zu verbieten	Die Blickalle ist sehr überlastet, daher ist es sehr einfach durch ein (Schild links abbiegen Verboten) diese Str. zu entlasten. Und die Zufahrt zu den Märkten ist über den Kreisverkehr an der Josef Hydt Str. problemlos möglich, wie bei der Planung der Märkte vorgesehen. Dies Schild kann versuchsweise aufgestellt werden (Mast und Schild sicherlich beim Bauhof vorhanden) Nach Ende des Verkehrsversuch kann eine Bewertung der Anwohner der Blickalle vorgenommen werden
80	ich bringe morgens meine Kinder zur Schule und zur Kita und da fällt mir immer wieder dieses Nadelöhr auf zwischen Friedhof (neuer Teil) und Zugang zum Schulhof, siehe Fotos.	Es ist dort einfach zu eng. Meine Tochter muss zum Schulhof am Bürgerpark, zur gleichen Zeit kommen die AFG Schüler von den Bussen entgegen. Vielleicht ließe sich der Weg um den Baum herum etwas verbreitern und ebnen; aktuell sind seitlich ziemliche Stolperkanten.

81	Verbesserung der Abgabe von Grünabfällen auf dem Wertstoffhof. Die kann durch Absenkung der Container und der Umgebungswände erfolgen. Fall das zu teuer ist, sollen an einer Seite der Umgebungswände breite Treppen fest installiert werden. Die Kosten für dieses Vorhaben kann ich nicht abschätzen. Treppen sollten aber bezahlbar sein.	Die Umgebungswände der Container für Grünabfall sind viel zu hoch angeordnet. Schwere Säcke mit Grünabfall sind nur extrem mühsam auszuleeren. Das muss nicht so sein.
82	Dauerparkplatz Neue Märkte - Edeka usw.,	Hier benutzen viele Firmen den Platz für die Anhänger als Dauerlösung!! Auch die häßlichen Flaschencontainer stehen ungünstig und sind immer zugemüllt!
83	Verkehrssicherheit am Dauerparkplatz an den Vorfahrtachtenschilder.	Hier müssen die Sträucher öfter zurückgeschnitten werden! Einsicht ist sehr eingeschränkt
84	Der Ort ist sehr dreckig - überall liegt Müll rum	Es fehlen an vielen Stellen Abfalleimer
85	Neue Supermärkte	Wann kommt endlich die Lösung - der EDEKA ist eine Zumutung und der Zustand der Gebäude kein Aushängeschild mehr für Havixbeck.
86	Parkplatz Schulstr./Friedhof	Fußweg Stolperkante aus Richtung Gemeindebibliothek. Im Winter wegen fehlender Beleuchtung nicht zu sehen. Bitte ebnen.
87	2-3 Parkplätze in Fahrtrichtung Hauptstraße (Asiahub/ Geers/ Philippskötter). Der Höhenausgleich ist nicht ungefährlich beim Aussteigen.	Ggf. könnten die Parkplätze um 90° in eine gefälligere Richtung gestaltet werden. Außerdem fließt der Verkehr dort stets recht zügig. Fotos liegen bei.
88	Beim Bestenseeplatz (Apollon/Weiper) (Hauptstraße/Altenberger Str) ist in dem Kopfsteinpflaster - Kreisel besonders viel gute Laune gefragt, dort mit dem Dreirad, Rollator oder Scooter drüber zu fahren.	Alles vibriert ordentlich. Man könnte preisgünstig die Fugen etwas ausfüllen. Dann wäre das Befahren viel angenehmer.
89	Der Fahrradweg am Kreisverkehr Am Stopfer/Münsterstraße ist mit dem Dreirad ebenfalls eine kleine Herausforderung.	Die Kanten sind für Zweiräder sicher weniger problematisch, jedoch mit dem Scooter oder Dreirad muss man sehr dagegenhalten. Bitte etwas "angleichen" mit Beton o.ä.

90	Komplettes Fahrradverbot in der Fußgängerzone	Gerade im Sommer, wo die Kleinsten unserer Gemeinde am/im tollen großen Sandkasten spielen, mal zum Brunnen überlaufen. Große Gefahrenquelle , wenn die Fahrräder durchrauschen.
91	Teildigitalisierung des Malteser Hilfsdienst e.V. _ Digitalisierungspaket zur Unterstützung im Bereich des Katastrophenschutzes und der Gefahrenabwehr.	Die beantragte Ausstattung ist von entscheidener Bedeutung, um die Sicherheit und das Wohlergehen der Bürger/innen von Havixbeck zu gewährleisten.
92	Outdoor Fitness Tower (irgendwo zentral, z.B. rund um den Bürgerpark)	Gibt's nicht und ist wichtig für die attraktive Zielgruppe fitter Familien und Urlauber. Gesundheitsprävention.
93	Insektenfreundliche Beleuchtung, weniger Beleuchtung	
94	Parksituation Blickalle die Parkplätze sind nicht STVO konform, die geparkten Autos stehen in die Fahrbahn hinein Sodas die Busse Linien und Schule nur mit Mühe ohne Unfall die Blickalle hoch und runter.	Verkehrsgefährdung
95	öffentliche Toilette am Havixbecker Bahnhof ist meistens total verdreckt.Man kann diese Toilette dann nicht benutzen ohne das man sich einer gesundheitlichen,Hygienischen Gefahr aussetzt. Betrifft hauptsächlich die Bussfahrer der Linien 564,R64 und andere	mindestens täglich für die Reinigung sorgen
96	Erhaltung des „Ladenlokals“ mit seinen umfangreichen sozialen Angeboten für die Havixbecker Bürger!	Das „Ladenlokal“ ist sehr beliebt und hat sich gut etabliert bei den Havixbeckern. Ich selber bin Teilnehmerin der „English-Corner with Toby“ und wünsche mir, dass diese weitergeführt wird.
97	Mehr Bäume pflanzen, fehlende oder abgestorbene Bäume ersetzen	Für die Zukunft unserer Kinder ist es m.E. dringend notwendig, die Auswirkungen des Klimawandels auch auf Gemeindeebene abzufedern.
98	Es sollte eine Möglichkeit geschaffen werden, dass das Mühlrad in Hohenholte durch Geldeinwurf in Gang gesetzt werden kann.	Viele Gäste/Touristen würden gerne das Mühlrad in Aktion sehen

99	Mitgliedschaft in der Droste-Gesellschaft	Havixbeck ist ein Droste-Ort. Die Droste-Gesellschaft hat die Planungen des lokalen Arbeitskreises Kultur wesentlich unterstützt. Darüber hinaus hat die Droste-Gesellschaft in den letzten Jahren mit Veranstaltungen in Havixbeck das kulturelle Angebot des Ortes bereichert. Die Arbeit der Gesellschaft basiert auf Wissenschaftlichkeit. Gleichzeitig möchte sie alle Droste-Interessierten erreichen. Die Gesellschaft arbeitet auf ehrenamtlicher Basis. Mehrere Vorstandsmitglieder und etliche Mitglieder kommen aus Havixbeck. Ich schlage vor, dass die Gemeinde Havixbeck mit einer Mitgliedschaft die Annette-v.-Droste-Gesellschaft und ihre Arbeit unterstützt. Im Jahr 2028 feiert die Droste-Gesellschaft ihr 100-jähriges Bestehen. Veranstaltungsplanungen für das Jubiläumsjahr sind derzeit am Start. Hier der Link zur Webseite der Gesellschaft: https://www.droste-gesellschaft.de/
100	Überdachte Sitzgelegenheiten	In Havixbeck gibt es keine wetterfesten/ überdachten Sitzgelegenheiten. Die Schutzhütte im Bürgerpark ist von allen Seiten offen, sodass man nicht vor Regen geschützt ist. Außerdem fehlen Tische und Bänke! (ggf. Projekt mit EVA (aufhübschen/ kreativ gestalten)
101	öffentlicher Grillplatz	Gepflasterte Fläche mit Sitzmöglichkeiten zum Grillen in der Öffentlichkeit
102	Erneuerung der Skateanlage	Die Skateanlage im Generationenpark ist veraltet und gefährlich! Eine Neugestaltung inkl. Graffitiwand wäre ein Blickfang und interessant für Kinder und Jugendliche! Eine Kombination aus Skateanlage und Pumptrack wäre auch interessant!
103	Thema Zone 30. Von der Altenberger Str aus kommend fahren die Autofahrer ungebremst in die davon abgehenden Straßen. Erkennen erst später, wenn sie das Navigationssystem eingeschaltet haben, dass Zone 30 angesagt ist. Meine Erfahrung als Autofahrerin ist, dass mir eine auf der Straße aufgemalte zusätzliche 30 nicht entgeht. Verkehrsschilder würden damit nachhaltig verstärkt.	
104	2. Die rotweissen Absperrungen sind grundsätzlich sehr sinnvoll. Es gibt sie in Havixbeck in sehr unterschiedlicher Ausführung. Besonders sinnvoll sind die eng gestellten wenn sie verhindern dass Radfahrer zu schnell auf einen querenden Radweg stoßen. In reinen Wohnsiedlungen wie in der Pferdekampsheide sollten sie für Radfahrer mit Anhängern, Rollstuhlfahrer, Kinderwagen durchgangsfreundlicher sein	
105	Ich wünsche mir eine Belebung des Kirchplatzes.	Der Platz rund um die katholische Kirche ist ein wunderschöner Ort, nur leider total leblos. Das finde ich äußerst schade! Vielleicht kann man an die Kirche herantreten und Überlegungen zu einer Gemeinschaft stiftenden Nutzung anregen.

106	Einrichtung einer (halben) Kulturamtsstelle	Kultur ist ein wesentlicher Bereich, der für das gesellschaftliche Leben in Havixbeck und für die Identifikation der Bürger mit ihrem Heimatort sehr bedeutsam ist. Das Sandsteinmuseum spielt hierbei eine zentrale Rolle und wird durch zahlreiche Veranstaltungen, organisiert von verschiedenen Vereinen wie dem Marketingverein, sowie zahlreichen, ehrenamtlich engagierten Bürgern, ergänzt. Diese kulturellen Aktivitäten bereichern das Gemeindeleben auf vielfältige Weise. Bedauerlicherweise mangelt es derzeit an einer übergreifenden Koordination der verschiedenen Kulturangebote. Die Schaffung eines klaren kulturellen Profils für Havixbeck bleibt aus. Eine bessere Abstimmung der kulturellen Initiativen könnte nicht nur eine stärkere Bindung der Einwohner an ihren Ort bewirken, sondern auch die ehrenamtlich Aktiven besser unterstützen und motivieren. Zudem würde eine strukturierte Kulturarbeit Havixbeck auch touristisch attraktiver machen.
107	Durch Anbringung eines Schildes, das die Parkzeit auf dem Dauerparkplatz am Schmitz Kamp 21 (EDEKA) auf 24 od. 48 Stunden begrenzt, wäre es sicher möglich zu verhindern, dass sich dieser Parkplatz (siehe Foto bei Google) weiter zu einem Abstellplatz für Anhänger und Kastenwagen/Wohnmobile entwickelt. Teilweise nehmen die Fahrzeuge Besuchern von Havixbeck bzw. Arbeitnehmer/innen 2 Parkplätze weg. (Bilder siehe Anlage) Sollten die Kosten für das Zusatzschild den kommenden Haushalt überlasten, könnte das Ordnungsamt ja nach § 12 Abs. 3b StVO vorgehen: Mit Kraftfahrzeuganhängern ohne Zugfahrzeug darf nicht länger als zwei Wochen geparkt werden. (Dies gilt übrigens auch für Wohnanhänger) So könnten der Gemeindekasse dann alle 14 Tage 20€ pro Anhänger hinzugefügt werden und sich die Parksituation wieder entspannen.	
108	Frühblüher (Krokus/Narzissen) an den Ortseinfahrtsstraßen (z.B. Grünstreifen Münsterstraße/ Joseph Heydt Str./ Altenberger)	Weil es gute Laune macht :-)
109	Umgestaltung des Bürgerparks zu einem "Generationenpark" - Erweiterung/Veränderung Spielplatz -Schutzhütte - Klettermöglichkeiten/Wasserspielplatz	Der Park ist so schön und so ungenutzt. Sollte Treffpunkt für alle werden. Beispiel: Dorfplatz in Rosendahl-Osterwick

110	<p>Die Baumbergstraße in Havixbeck ist in einem sehr schlechten Zustand. Sie ist schwer zu begehen oder mit dem Rad zu befahren, unmöglich zu begehen ist sie für Benutzer von Rollatoren, Rollstühlen und Kinderwagen. Auf der Josef-Heydt-Straße wohnen bekanntlich viele ältere Mitbürger und Mitbürgerinnen, die die Straße in diesem Zustand nicht benutzen können. Mindestens sollte der Gehweg von der Bücherei Janning aus an dem Gebäude der LVM vorbei bis zum Friseurgeschäft verlängert werden. Außerdem ist die Beleuchtung nicht ausreichend, so dass man viele Stolperfallen in der Dunkelheit nicht rechtzeitig erkennen kann. Ich selbst wohne auf der Josef-Heydt-Str. 23 und weiß von den meisten Mitbewohnern, dass sie mein Anliegen, das ich dem Bürgermeister schon vor längerer Zeit vortragen konnte, sehr unterstützen.</p>	
111	<p>Pumptrack als Freizeitanlage</p>	<p>Generationenübergreifend nutzbar für alle Altersstufen, Bewegungsfördernd, für alle Könnensstufen, wenig Platzbedarf, kaum Pflegeaufwand und geringe Folgekosten, nicht anfällig für Vandalismus, ein wichtiger zentraler und sozialer Treffpunkt.</p>
112	<p>Der Antoniusweg sollte wieder auf seiner ursprünglichen Breite begehen- und befahrbar sein. Alle Anwohner sollten aufgefordert werden, ihre Hecken usw. bis zur Grundstücksgrenze zurückzuschneiden.</p>	<p>Der Antoniusweg ist an vielen Stellen durch Hecken und sonstigen Grünbewuchs, die deutlich über die Grundstücksgrenzen herausragen, viel zu eng geworden, sodass es häufig zu gefährlichen Situationen bei sich entgegenkommenden Radfahrern kommt. Der Rad- und Fußverkehr nimmt auf diesem Weg immer mehr zu und gleichzeitig wird der Weg durch den Bewuchs immer enger.</p>

113	Kulturkoordinator:in für Havixbeck und Hohenholte	<p>Ein/e Kulturkoordinator:in als zuständige Person in der Gemeindeverwaltung könnte die lokale Kultur organisieren, begleiten und verbinden. Verbindungen zu professioneller Kultur, wie dem Center for Literature (CfL), können entwickelt und regionale Förderprogramme und -strukturen genutzt werden. Beispielsweise zur Umsetzung von...</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kulturellen Netzwerktreffen in der Gemeinde und im Kreis. • Kulturevents in Havixbeck und Hohenholte initiiert, begleitet und unterstützt, wie beispielsweise den Kulturtag, der in diesem Jahr erstmals stattgefunden hat. • Begleitung der Umsetzung von Kulturkonzepten, wie das Konzept Droste für Havixbeck. • Koordination von Veranstaltungen in Havixbeck und Hohenholte mit Akteur:innen vor Ort, beispielsweise den Vereinen KulturGut, Kunst und Kultur Hohenholte, Das Törchen – Theatergruppe in Havixbeck oder der Musikschule und des Sandsteinmuseums • Kulturellen Netzwerktreffen in der Gemeinde und im Kreis. • Kulturevents in Havixbeck und Hohenholte initiiert, begleitet und unterstützt, wie beispielsweise den Kulturtag, der in diesem Jahr erstmals stattgefunden hat. • Begleitung der Umsetzung von Kulturkonzepten, wie das Konzept Droste für Havixbeck. • Koordination von Veranstaltungen in Havixbeck und Hohenholte mit Akteur:innen vor Ort, beispielsweise den Vereinen KulturGut, Kunst und Kultur Hohenholte, Das Törchen – Theatergruppe in Havixbeck oder der Musikschule und des Sandsteinmuseums. Die Funktion Kulturkoordinator:in sollte in der Gemeindeverwaltung angesiedelt sein und mindestens 5 Stunden die Woche als Arbeitszeit für ihre Aufgaben haben.
114	Umgestaltung des Bürgerparks in Mehrgenerationenpark -Kneipbecken - Rollstuhlgerect - Ausweitung der Tischtennisgruppe für Damen im Sportverein - Boulebahn - Beispiel Darup	Fläche des Bürgerparks bietet Platz für Umgestaltung - Tischtennis existiert z.Z nur für Herren in der Sporthalle - zentrale Spielplätze - Grillplatz - siehe Darup
115	Fahrrad-/Fußweg als Ost-West-Tangente zur Verbindung vom Wohngebiet Pferdekampsheide/Habichtsbach/Südostring	"Ortsumgehung" angelehnt an die Promenade in Münster, sicherer Weg für Fußgänger und Radfahrer, kürzere Wege
116	Veränderung Hauptstrasse, Ecke Altenbergerstr., Kurve Krotoszynski-Blickallee	Begründung siehe Vorschlag
117	Entfernen der Insel vor der Blickapotheke (Anm. Bauminsel)	Ständiges Stoppen und Anfahren ist schädlich wg. vermehrtem CO2 Ausstoß und sorgt für Lärmbelästigung. Stattdessen eher Einbau einer Schwelle.

118	Entfernen der Insel dorfeinwärts in der 50 km-Zone Schultenkamp, 30 km- Zone einrichten.	
119	Errichtung einer Rad-/Fußgängerbrücke zum Habichtsbach II	Schnellere Erreichbarkeit zwischen Flothfeld und Südost
120	Geeigneten Raum für die Tafel	
121	Änderung der Verkehrsregelung für Radfahrer, die aus dem Habichtsbach 1 herausfahren.	Begründung siehe Vorschlag
122	Jährlicher Zuschuss an den Verein "Netzwerke Füreinander-Miteinander e.V."	Begründung siehe Vorschlag
123	Beseitigung der Baumängel nach Glasfaserverlegung im Wohngebiet Am Stopfer	Pflastersteine gelöst/stehen hoch, Vertiefungen durch fehlende Verdichtung des Untergrunds, besonders im Bereich zwischen Hausnummer 134 und 140
124	2 Zebrastreifen Blickallee, Kreuzung Hauptstraße	Entschleunigung der Blickallee, sicherer Übergang auf dem Schulweg
125	Outdoorfitnessgeräte/Trimm-dich-Pfad-Stationen entlang des Schlaubaches (oder an einer anderen Stellen aufgrund des Zuzuges kennen wir uns noch nicht in allen Ecken Havixbecks aus)	Bewegungsmangel, sitzende Tätigkeiten, Übergewicht, etc. nimmt in unserer Gesellschaft immer mehr zu. Bewegung und Sport insbesondere an der frischen Luft sind gesundheitsfördernd und es sollten niederschwellige Angebote geschaffen werden. Outdoorfitnessgeräte/Trimm-dich-Pfad-Stationen sind solche und könnten dazu beitragen, dass wir Havixbecker uns mehr bewegen und damit etwas für unsere Gesundheit tun
126	Rundverkehr Laubrock als Eintrittstor nach Havixbeck muss schöner werden, ist aktuell schmucklos und unkrautbewachsen	Visitenkarte von Havixbeck, andere Orte tun hier viel mehr....
127	Pumptrack (Skateranlage)	wir wünschen uns für unsere Kinder einen Pumptrack (evtl. mit Skateranlage) in Havixbeck. Im Umland gibt es einige Pumptracks und viele Familien einschl. wir fahren extra dorthin, damit wir den Pumptrack dort nutzen können. Es ist ein großer Mehrwert für den Ort und vor allem für die Kinder aller Altersklassen. Es bietet einen großartigen Treffpunkt und wird in immer mehr Gemeinden umgesetzt. Havixbeck ist ein Familienort und ich weiß das die Idee viel Zuspruch hat

128	An der Zuwegung zu den Kleinspielfeldern und dem Trainingsgelände der Mountain Biker fehlt eine Wegebeleuchtung mit Straßenlampen. In diesem Jahr wurde bereits das Beleuchtungskabel mit verlegt. Somit müssen jetzt nur 2 oder 3 Straßenlampen gestellt werden.	Dies wäre ein wichtiger Beitrag für die Verkehrssicherheit, da dieser Weg von sehr vielen Kindern auch bei Dunkelheit genutzt wird.
129	Ich stelle einen Antrag auf Fördermittel für einen niederschweligen Sprachunterricht.	Ein Sprachunterricht sollte einfacher zu belegen sein als ein Integrationskurs, mit weniger Aufwand hinsichtlich der Suche nach freien Plätzen, dem bürokratischen Aufwand der Vergabe und den Prüfungen.
130	Verbesserung der IT Infrastruktur und digitalen Erreichbarkeit in kommunalen Kindertagesstätte	Um die Kommunale KiTa Im Flothfeld per E-mail zu erreichen, steht die E-Mailadresse "flothfeldkindergarten@t-online.de" zur Verfügung. Kurz, die Kindertagesstätte kann in der Domain Ihrer E-mailadresse nicht als kommunale Einrichtung identifiziert werden und wirkt damit unprofessioneller in der Außendarstellung andere nichtkommunale Einrichtungen, die bspw. durch Elterninitiativen getragen werden. Das nicht eindeutige Auftreten als kommunale Einrichtung führt zu Vertrauensverlust, insbesondere bei dem Versand von Dateien. Derartige E-mailadressen bei anderen Anbietern können innerhalb kürzester Zeit von jedem erstellt werden. Der Notwendige Betrag sollte die Kosten für mehrere Notebooks und eine adäquate Anbindung (wie eine *.havixbeck.de Domain) ermöglichen.
131	Mehr Kontrollen durch die Gemeinde: nicht geschnittene Hecken, zugewachsene Gossen und Bürgersteige, zugedachte Straßen und Bürgersteige	In vielen Bereichen sind die Bürgersteige und Straßen zugewachsen weil die Hecken nicht geschnitten sind, Gossen nicht vom Unkraut gereinigt werden. Des Weiteren wird auf den Bürgersteigen geparkt, in Kurven und im Kreuzungsbereich. Insgesamt kommt es so immer wieder zu vielen gefährlichen Verkehrssituationen und Beinahe-Unfällen. Ich wünsche mir eine Aufstockung des Personals im Ordnungsamts (vielleicht durch Minijobber) und vielleicht Anschaffung eines Dienstrades, damit mehr Kontrollen durchgeführt werden und auch außerhalb des Zentrums. Damit die Bürgersteige und Straßen wieder sicherer werden und Havixbeck wieder einen ordentlicheren Eindruck macht. Dann wird es auch für Touristen wieder attraktiver.
132	Neubau eines Wohnmobilstellplatzes	Der Wohnmobilstellplatz am Freibad lädt Touristen nicht zum Verweilen ein, weil er zu klein, zu ungepflegt und zu verkehrintensiv ist. PKW-Stellplätze wurden als Wohnmobilstellplätze deklariert und sind viel zu klein für die Wohnmobile. Dies führt dazu, dass die Wohnmobile in die Straße ragen oder quer parken (und bis zu 5 PKW-Stellplätze blockieren). Außerdem werden regelmäßig die Anschlußsäulen umgefahren, weil die Wohnmobile zu lang sind. Stromkabel werden quer über den Parkplatz und die Straße gelegt, was eine Gefahrenquelle für andere darstellt. Durch Neubau, z.B. in einem Gewerbe- oder Neubaugebiet könnte man Stellplätze schaffen die den heutigen Wohnmobilen gerecht werden. Außerdem würde die Verlegung die Parkplatzsituation am Freibad für Besucher verbessern.
133	Sanierung der Kolpingstraße	Durch die Nutzung zahlreicher LKW's (vor allem während der Sanierung der Schützenstraße) sind sämtliche Gullis schadhaf. Die Gullis klappern, sind kaputt und sollen durch eine Fachfirma repariert werden. Des Weiteren soll endlich eine Verbotzone für LKW's für die Kolpingstraße eingerichtet werden, um weitere Schäden und festgefahrene LKW's zu vermeiden.
134	Fahrrad- und Fußgängerweg vom Althoffsweg über die K38 bis zur Kreuzung Thumanns Mühle/Reitverein.	Da in der Bauernschaft Walingen (also entlang der K38) einige Kinder und junge Menschen leben (derzeit 11 junge Menschen bis 20 Jahre), und gleichzeitig auch viele Kinder und Jugendliche zum Reitverein fahren, um ihrem Hobby nachzugehen, wäre es toll, wenn dort ein Radweg wäre. Natürlich käme dieser auch Erwachsenen und vor alle älteren Mitbürger*innen zugute, denn gerade in der Zeit der Ernte und der Gülleausbringung ist dort ein hohes Aufkommen an landwirtschaftlichen, teils sehr großen Maschinen.

135	neue Spielgeräte für Spielplätze	Viele Spielplätze in Havixbeck sind schon sehr alt. Neue Spielgeräte für verschiedene Altersstufen sind wünschenswert. Attraktive Spielgeräte auf Spielplätzen bieten eine Vielzahl von Vorteilen, die zur ganzheitlichen Entwicklung von Kindern beitragen und die Gemeinschaft stärken. Sie fördern die körperliche, soziale, kognitive und emotionale Entwicklung der Kinder und schaffen gleichzeitig einen wertvollen Treffpunkt für Familien und die Nachbarschaft.
136	Fussläufigen Verkehr entlang Josef-Heydt-Str. sicherer machen	auch wenn wenige Fußgänger entlang der Josef-Heydt-Str. laufen, könnte man ggf. mit etwas Farbe den Überweg über die Hauptstraße etwas präsenter gestalten. So würden Autos, gerade aus der Hauptstraße in den Kreisverkehr mehr auf Fußgänger auf der Insel achten. Derzeit ist man als Fußgänger dort eher Störfaktor als Verkehrsteilnehmer. Ich fahre oft mit dem Fahrrad durch den Kreisverkehr zum Bhf und beobachte Passanten, die auf der Verkehrsinsel „gefangen“ sind. Ob es direkt ein Zebrastreifen oder eine Strichellinie quer zur Fahrbahn (mit Fußgänger-Symbol?) wird, kann ja verkehrrechtlich geprüft werden. Jedenfalls sollte man die Stelle für alle besser machen und entschärfen.
137	Erhalt des Ladenlokals	sozialer Treffpunkt für viele Angebote, z.B. english corner, Repair Cafe
138	Ein Lastenrad zum Ausleihen, von der Gemeinde zur Verfügung gestellt und betreut	Man braucht so ein Fahrzeug maximal einmal pro Woche, man spart viele überflüssige Autofahrten ein.
139	Gestaltung der Spielplätze/Abenteuerspielplatz	
140	Schulhofgestaltung der AFG	
141	Wir wohnen auf der reiwickstiege 6 und haben 5 große Straßen Bäume vor unserem Haus stehen, 2 Buchen, 2 amerikanische Eichen u. eine Stieleiche. Diese verursachen viel Dreck. Bzgl. Laub holt die Gemeinde das schon ab, wenn es an der Straße liegt, aber alle anderen Sachen bleiben für uns. Das ist zur Zeit täglich eine halbe Stunde für den Bürgersteig und die Durchfahrten zum Grundstück (Gemeindebesitz).	Gelegentlich kommt im Sommer 1 oder 2 x die Straßen Kehrmaschine vorbei .Wir würden uns wünschen, wenn dieses regelmäßig der Fall wäre, für Bürgersteig und Durchfahrten
142	Das Ladenlokal bezuschussen	Damit die Attraktivität und somit ein Treffen von Jung und Alt ermöglicht wird und bleibt. Ein attraktiver Treffpunkt für Jugendliche.
143	Beet zwischen Radweg und Straße An der Feuerwache und ggfl. anderen Straßen neu mit standortgerechten Pflanzen bepflanzen.	Das Beet gedeiht trotz regelmäßiger Unterhaltungsmaßnahmen gar nicht. Statt ständig das Unkraut, das zwischen den kümmerlichen Pflanzen wuchert, zu entfernen, solle eine Neu- oder Ersatzanpflanzung, die die Lücken schließt vorgenommen werden mit dem Ziel, die Unterhaltungskosten zu reduzieren.
144	Pumptrack Anlage	sehr attraktive Spiel- und Trainingsanlage für jedes Alter und mit Laufrad, Roller, BMX, Fahrrad befahrbar - Förderung von Inklusion (Rollstuhlgerecht) - Förderung von Mobilität und Motorik - Förderung von Aktivitäten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene - Begegnungsstätte für Menschen - Förderung von Interaktionen - Möglichkeit von Verkehrssicherheitstrainings

145	Errichtung von Photovoltaikanlagen auf allen Gemeindeeinrichtungen	Um zukünftige Haushalte besser auf zu stellen, könnten die Gemeindedächer mit Photovoltaikanlagen ausgestattet werden. Rathaus, Schulen, etc. Werden im Normalfall über Tag genutzt und der Stromverbrauch ist hoch. Dieser kann durch Photovoltaikanlagen zumindest weitestgehend gedeckt werden. Teure Speicher werden nicht benötigt da Abends/Nachts kein Verbrauch vorhanden ist. Ohne dies konkret durchzurechnen glaube ich, dass sich die Investition relativ kurzfristig amortisiert. Und umweltfreundlich ist es zusätzlich.
146	Spielplatz im Habichtsbach III	Im neuen Baugebiet Habichtsbach III stand im Bebauungsplan ein Spielplatz. Dieser scheint nun "auf der Kippe" zu stehen. Hiermit mache ich explizit den Vorschlag, dass ein Spielplatz im Habichtsbach III gebaut wird. Im Habichtsbach I und II gibt es keine Spielplätze. Lediglich ein Wipptier und die Hüpfstangen im Bereich des Übergangs vom Habichtsbach II zu I. Dabei ist es hier ein Wohngebiet voller Familien. Gerade auch im Habichtsbach III wurde noch geworben mit den Aussagen "dann können die Kinder der Bauherren auf dem Spielplatz spielen, während die Eltern den Rohbau besichtigen". Davon scheinen wir weit entfernt zu sein.
147	Hallenbad Sichtschutz einrichten	Man kann (gerade im dunkeln) durch die großen Scheiben jede/n erkennen, die/der sich im Bad befindet. Da ich den Badebereich, anders als im Freibad, als sehr intim empfinde, wünsche ich mir für die Scheiben einen Sichtschutz in geeigneter Höhe.
148	Spielplätze für Kleinkinder attraktiver gestalten - ggf. Umgestaltung im Generationenpark.	Es gibt im südlichen Havixbeck viele Spielplätze, von denen einige auch von kleinen Kindern gut und selbstständig bespielt werden können. Die Spielplätze im Flothfeld oder auch im Generationenpark hingegen bieten aber Kleinkindern, die gerade laufen gelernt haben und selbstständig ihre Umgebung erkunden wollen, wenig bis keine Spielmöglichkeiten. Im Generationenpark fahren viele E-Bikes und Fahrräder schnell und fast rücksichtslos direkt am Sandspielplatz vorbei. Für die kleinsten Havixbecker sind die Spielplätze m.E. nicht besonders attraktiv. Ein Spielhaus, wie es auf dem Spielplatz am Antonius-Weg steht, wäre im Generationenpark eine echte Bereicherung. Des Weiteren wären Absperrungen rund um den Sandbereich wünschenswert, um den Radverkehr in diesem Bereich zu verlangsamen. Die Spielplätze im Flothfeld haben sehr hohe Rutschen, die durch ihre Konstruktion mit weit auseinanderliegenden Sprossen durch kleine Kinder nicht alleine erklommen werden können. Auch dort würden auf Kleinkinder angepasste neue Spielgeräte und Rutschen wahrscheinlich dazu führen, dass die Spielplätze wieder mehr genutzt werden. Wenn wir mit unserem zweieinhalbjährigen Sohn auf einen Spielplatz wollen, haben wir in der direkten Nähe keinen zufriedenstellenden Platz, den wir fußläufig schnell erreichen können.
149	Verkehrsspielgel am Bahnhof	Die Situation am Bahnhof ist kritisch, wenn man Personen zum Zug bringt und dann den oberen Bahnhof wieder verlässt. Die Personen, die noch auf dem Weg zum Zug sind, schneiden häufig in Eile die Kurve und beide Seiten haben vorher keinen Einblick. Hier könnte ggf ein Spiegel Unfällen vorbeugen.
150	Ein Abendmarkt in den Sommermonaten	Ladenkokale, regionale Essens- und Getränkestände versammelt im Ortskern oder rund um den Kirchplatz. Dies kann den Austausch, Vernetzung und die Geselligkeit fördern und die lokalen Anbieter unterstützen.

151	Erweiterung bzw Aufbau eines inklusiven Sportangebots über die Vereine.	Neue Sportarten ausprobieren, die für Menschen mit und ohne Handicap möglich sind (bsp. Sitzvolleyball, Rollstuhlbasketball etc.) Da die Gruppe der Interessierten ggf nicht so groß sein wird, könnte es für Jugendliche und Erwachsene gemeinsam sein. Auch für Kinder kann das Angebot spannend sein. Aus meiner Sicht ist die Begegnung und das Miteinander weiterhin geprägt von Unsicherheiten im Umgang mit Menschen mit Handicap. Über Sport und gemeinsames Erleben ist es leichter, diese Unsicherheiten abzulegen.
152	Die Rad- und Fußwegeverbindungen in Havixbeck zwischen Havixbeck und Hohenholte soll mit Solarlampen beleuchtet werden.	Die Fuß- und Radwegeverbindung zwischen Havixbeck und Hohenholte (Verl. Schützenstraße entlang der Mönkebrede bis zum Ortseingang Hohenholte) wird rege genutzt. Dieses Teilstück ist eine schöne grüne Verbindung zwischen Havixbeck und Ortsmitte Hohenholte. Leider ist auf diesem gemeinsamen Geh-und Radweg keine Beleuchtung vorhanden. Der dortige Geh-und Radweg wird neben Radfahrern und E-Bikefahrern auch gerne durch Sportler (Jogger, Walker, Inliner etc.) genutzt. Eine sichere Orientierung und Nutzung des Weges ist in der Dunkelheit nicht gewährleistet. Dies gilt insbesondere für die dunkle Jahreszeit, wo eine Nutzung der Strecke bereits am frühen Abend hohe Gefahrenquellen birgt. Ebenso herrscht dort Wildwechsel. (Rehe springen in völliger Dunkelheit plötzlich auf den Geh-und Radweg.) Aufgrund der Sicherheit halten wir eine Beleuchtung entlang der folgenden Stellen für sinnvoll: 1.auf dem Stück ab Hohenholter Straße 2.weiter ab der K1 entlang des Imker Gedes, der Mönkebrede bis zum Ortskern Hohenholte Weiterhin wird angeregt den anderen Verbindungs-Geh-und Radweg über die Altenberger Straße Richtung Hohenholte über die K1 mit Beleuchtung auszurüsten, denn er wird ebenso stark w. o. geschildert genutzt. Solarstraßenlampen eignen sich besonders gut, weil der Installationsaufwand geringer ist als bei herkömmlichen Straßenlampen. Wir bitten zu prüfen, ob die Solarlampen mit Bewegungssensoren ausgestattet werden können. Ein Beleuchtungssystem, das über Bewegungssensoren gesteuert wird, halten wir für besonders innovativ, komfortabel und alltagstauglich. Nähert sich jemand, erkennen das die Sensoren und die Lampen schalten auf volle Leistung. Es werden sowohl die Belange der Sicherheit als auch die des Naturschutzes berücksichtigt, da die Lichtemissionen gering sind.
153	Mehr Pflege des öffentlichen Raumes. Die Grünanlagen und Plätze sind zunehmend schlecht oder gar nicht gepflegt und vermüllt.	
154	Schaffung eines Stellplatzes für Motorräder auf dem Schulgelände der AFG. Der Motorradparkplatz Ecke Schulstrasse - Hauptstraße ist häufig mit Motorrädern der Schüler überbelegt, dadurch wird der Behindertenparkplatz blockiert.	
155	Schaffung eines zusätzlichen Arbeitsplatzes auf dem Bauhof.	
156	Spielplätze im Flothfeld	Leider sind diese Spielplätze mittlerweile in die Jahre kommen. Alte Spielgeräte, die nicht mehr sicher waren, wurden abgerissen und nicht ersetzt. Schöne große alte Bäume, die wichtige Schattenspenden waren, wurden gefällt und nicht durch neue ersetzt. Die Gestaltung ist größtenteils „langweilig“. Die Spielgeräte decken zudem nicht die Bedürfnisse von unterschiedlichen Altersgruppen. Besonders ganz kleine Kinder und ältere Kinder kommen hierbei zu kurz.
157	Sandsteinmuseum-Bereitstellung von Mitteln für Aushilfen	Begründung siehe Vorschlag

158	Sandsteinmuseum-Neuvergabe des Museumscafe's	Begründung siehe Vorschlag
159	Haus Sudhues-Herstellen der Barrierefreiheit	Begründung siehe Vorschlag
160	Wir wünschen uns eine Modernisierung des Schulhofes der Anne Frank Gesamtschule Havixbeck indem über einen längeren Zeitraum in Neuerungen investiert wird	Der Schulhof der Anne Frank Gesamtschule Havixbeck ist aktuell ein großer versiegelter Platz mit wenig Angeboten. Daher wünschen wir uns eine allgemeine Modernisierung des Ortes durch die Anschaffung von mehr Angeboten wie Sportparcours oder Sitzgelegenheiten und einer entsiegelten Oberfläche. Da eine Modernisierung auf einen Streich zu viel Geld und Zeit beanspruchen würde, wünschen wir uns eine langfristige Investition mit klarem Gestaltungsplan. Der besagte Gestaltungsplan wird bereits durch Studenten der Fachhochschule Osnabrück in Zusammenarbeit mit der SV Havixbeck gebildet.
161	Fahrzeug für den Transport von Mensaessen, Essen auf Räder und andere bürgernahe Zwecke	Der ist derzeit kein Fahrzeug für derartige Arbeiten vorhanden. Bislang sind diese Aufgaben mit eigenen Pkws erledigt worden was aber aufgrund der Anzahl der zu verteilenden Mahlzeiten nicht mehr gewährleistet ist!
162	Fuss (u. Rad)-Brücke über den Entwässerungsgraben Graben A, Höhe Hangwerweg zum befestigen Sandweg Höhe Am Hangwerbusch	Direkte Verbindung von alten und neuen Wohngebiet würde besonders für inmobile Personen eine Erleichterung darstellen, auch Kinder könnten einfacher und wahrscheinlicher auch sicherer den Spielplatz am Hangwerweg erreichen, neue Kontakte könnten leichter geknüpft werden.
163	Holzspielhaus für Kinder und Familien, eine Boule Bahn im Bürgerpark, und Wasser vom Habichtsbach für ein Kneipp Becken Wasser ableiten	
164	Förderung Entsiegelung und Begrünung von Flächen bei Privathaushalten (ggf. auch Gewerbebetrieben)	Umwelt & Naturschutz: versiegelte Flächen entsiegeln und sie in unversiegelte oder wasserdurchlässig befestigte Flächen umzuwandeln, sollte gefördert werden https://www.schifferstadt.de/wirtschaft-bauen-und-umwelt/umweltschutz/entsiegeln-und-egruenen/
165	Winterdienst durch arbeitswillige Migranten/Arbeitslose statt externe Dienstleister durchführen lassen	externe Dienstleister sind deutlich teurer, als eigenes Personal in Festanstellung (optional Minijobs). Des Weiteren könnte bei der Pflege der Grünanlagen unterstützt werden (Maßnahmen)
166	geschützten Außenbereich für die 2 Migrantenunterkünfte Nähe Bürgerpark	Die armen Menschen haben keine Möglichkeit, sich auch mal geschützt vor "ihren" Gebäuden aufzuhalten. Es wäre ein Leichtes dies mit einer Hecke und Möbeln (ggf aus Spenden) zu ermöglichen.
167	Umgestaltung Kreisverkehr(e) - Blütenmeere	Nahrungsgrundlage für Bienen und andere Insekten und zudem ein sehr ansprechendes Erscheinungsbild, (zB analog Borken) https://www.facebook.com/stauden.stade/videos/1206955990485467/?mibextid=rS40aB7S9Ucbxw6v

168	Verbesserung der Spielplätze (ggf 1 richtig schöner spielplatz)	In Havixbeck gibt es einige Spielplätze, aber keinen, der etwas besonderes ist, sondern meist stehen 2-3 Spielgeräte
169	Öffnung der Ausfahrt Am Schlaubach-Süd-Ostring	
170	Rasenflächen seltener durch externe Diebstleister mähen lassen	Kostenersparnis und insbesondere überlebensnotwendige Nahrungsquelle für Bienen und andere Insekten
171	Erhöhung des Gemeindegeldzuschusses zur Förderung und finanziellen Sicherung der musikalischen Bildung von Kinder- und Jugendlichen um Preissteigerung	s. Antrag
172	Rathausplatz attraktiver gestalten	Da sich viele Familien mit Kindern am Rathausplatz aufhalten, sollte dieser sicherer und attraktiver gestaltet werden. Zu einem sollte zu den Parkplätzen eine Absturzsicherung angebracht werden, da ganz viele Kinder da bspw. Verstecken o.ä. spielen. Zudem sind nur wenige Spielgeräte am Rathausplatz vorhanden. Diese sollten möglichst ergänzt werden. Der Platz sollte möglichst entsiegelt und grün gestaltet werden.
173	Finanzielle Förderung und Beratung von Mehrgenerationenwohnprojekten	Mehrgenerationenwohnprojekte sind Wohnideen/-formen die zukunftsweisend sind. Ältere machen ihre großen Einfamilienhäuser in Havixbeck frei, für junge Familien; Alleinstehende können in Gemeinschaft leben; Familien können von den gemeinschaftlichen geboten in dem Projekt profitieren und den Alltag in Gemeinschaft leichter gestalten durch Angebote, die Konzept des Wohnens sind, wie z.B. „Alt hilft Jung und Jung hilft Alt“. Die Gemeinde sollte sich diesen Projekten öffnen, größere Flächen zur Verfügung stellen um z. B. Bauflächen ressourcenschonend zu nutzen.
174	Die Beleuchtung der Laternen könnte verkürzt werden, optional nicht erst um 23h gedämmt werden	
175	Zebrastrifen am TIFF	Trägt der Erhöhung der Sicherheit beim Überqueren der Straße bei. Gerade im TIFF finden fast täglich Angebote für Kinder und Kleinkinder statt. Für diese sollte so eine potentielle Unfallstelle sicher zu überqueren sein.
176	Ich schlage vor, dass zum nächsten Schuljahr bei der Erstausrüstung der AFG-Schüler mit Tablets eine Elternbeteiligung finanzieller Art eingeführt wird!	Es ist inzwischen - nach Corona und Auslaufen der Fördermittel des Digitalpakts - nicht mehr zwingend notwendig, diese Ausstattung kostenfrei für die Schüler anzubieten. Eine sozial gestaffelte(!) Elternbeteiligung scheint mir angemessen! Der Aufwand für die Verwaltung soll dabei ebenfalls angemessen ausfallen!

177	Gehwege im Dorf, hier als Beispiel Schulstraße entlang zum Friedhof, Rollstuhl, Rollator gerecht ausstatten, damit nicht die Straße, sondern der Bürgersteig genutzt wird. Überall wo die Katzenköpfe verpfalstert wurden, ist Handlungsbedarf. Bildmaterial von anderen Ortschaften können wir gerne liefern.	Gewinner: sind ältere Herrschaften und kleine Kinder, sowie Mütter mit Kinderwagen, sowie die gesamte Bevölkerung. Kosten: Gering, wenn peu a peu die Massnahmen auf Jahre im Haushalt verteilt werden
178	Friedhofswege sind rutschig und uneben, daher große Stolper- und Sturzgefahr.	Gewinner: Alle Friedhofsbesucher Kosten: Gering bis gar nicht, da so etwas selbstverständlich sein muss.
179	Blickallee als Fahrradstraße ausweisen. Auch Autos sind erlaubt, aber nicht vorrangig. Motorrisierte Fahrzeuge über 3,5T, lt. Beschilderung, haben auf dieser Straße nichts verloren.	
180	Eine Verbindungsstraße zwischen dem Flohtfeld- und Südostbaugelbiet. Seit 50 Jahren ist das Thema mehr oder weniger aktuell. Verschiedene Gründe, z. B. Jagdgebiet, oder auch fehlendes Management der Verwaltungsoberen in der Vergangenheit, haben eine direkte Verbindung der größten Baugelbiete	Gewinner: die gesamte Havixbecker Bevölkerung, insbesondere zur Erreichung der Sportstätten. Auch für überregionale Verkehrsteilnehmer interessant. 'Klimaschonend' Kosten: schon erheblich. Leider haben die Protagonisten i. d. A. Bebauung Habichtsbach die letztmalig grossen Chancen nicht wahr genommen. ???
181	Errichtung einer Sportbox am Spielplatz "Am Stopfer" mit Fußbällen, Volleybällen, Badmintonnetz, ggf. Slackline, großes Schwungtuch, weiteres motorikförderndes Spielzeug	Verbesserung der Nutzung des Bolzplatzes und der vorinstallierten Stäbe für ein Sportnetz- Unterstützung der drei Kitas (DRK, Johanniter) die den Spielplatz häufiger nutzen
182	Aufwertung des Rathausinnenplatzes	Erarbeitung eines Gesamtkonzeptes - Schaffung von attraktiven Aufenthalts- und Spielmöglichkeiten für Familien mit Kindern - zieht potentielle Käufer für das Dorf an
183	Anschaffung oder leasen eines Blitzers	Für die Sensibilisierung des Fahrtempos (30iger Zonen), Rennstrecke Altenberger Str. mit sich in Zukunft nicht veränderbaren Kurvenverhältnissen
184	Eine Art „Gesundheitshaus“ für Havixbeck. Wo sich Praxen niederlassen können. Ein Umfeld schaffen für wechselnde Fachärzte, damit die Wege nicht so weit sind.	Ich weiß nicht, ob dieser Rahmen für meinen Vorschlag der Richtige ist, da er mit Kosten verbunden ist. Dennoch denke ich, dass es für die medizinische Versorgung hier in Havixbeck ein Vorteil für die Bevölkerung wäre, wenn es mobile Fachärzte geben würde, die in eine bestehende Praxis benutzen könnten. (Urologe, Neurologe, Hautarzt)

185	Vorschlag...Ecken von Hecken, schräg hochkant schneiden, damit es möglich ist kleinere, heranwachsende Menschen eher sichten zu können	Reduzierung von Unfallgefahren
186	Gestaltung des Schulhofes der Gesamtschule	Der derzeitige Schulhof bietet kaum kreative und entspannende Aktivitäten für die Schüler, die sich dort 6-8 Stunden täglich aufhalten. Da benötigen Schülerinnen eine Verbesserung und Wertschätzung.
187	Eine Öffentliche Toilette Barrierefreie 24/7. Mehr Rollstuhlgerechte Wege auch im Ortskern	Die Toilette im Rathaus ist nicht immer zugänglich und hat immer wieder Probleme

188	Calisthenics-Anlage - 10 Trainingsstationen für Streetworkout und Calisthenics-Training	<p>Fitness in Form von Streetworkout und Calisthenics-Training ist ein Trendsport und dient dem Spaß an Bewegung und der Gesunderhaltung. Trainiert wird mit Eigengewicht und es sind an 10 Trainingsstationen vielfältige Trainingsmöglichkeiten gegeben. Calisthenicsanlagen wurden bereits in vielen Städten und Gemeinden den Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung gestellt, z.B. auch in Münster oder Coesfeld. Wir, die Leichtathletikabteilung des SW Havixbeck, schlagen vor, auf dem Sportplatz der Gemeinde eine solche Anlage zu errichten. Die Kosten sind beispielhaft gerechnet für eine Anlage von Firma Kompan Combi 5 mit zertifiziertem Holzhackschnitzel als Fallschutz (aus Kostengründen kein EPDM) und einer Winkelkanteneinfassung. Für diese Anlage würde eine Fläche von ca. 8x10 Metern benötigt, z. B. außerhalb der Laufbahn hinter der Weitsprunganlage. Warum auf dem Sportplatz? Hier stünde die Anlage zugleich den sportambitionierten Bürgerinnen und Bürgern wie auch allen Vereinsathletinnen und -Athleten zur Verfügung. Die Anlage läge gewissermaßen geschützt und unter einer gewissen sozialen Kontrolle, was die Pflegeintensität und somit die Unterhaltungskosten reduzieren würde. Die Zuwegung für Nutzende und die Erreichbarkeit für die Unterhaltung sind gegeben. Eine Möglichkeit Fördermittel zu beantragen ist bitte zu prüfen. Auch eine Beteiligung des Sportvereins wäre zu beraten sowie die Herrichtung der Fläche (Rasen abschälen, Bodenaushub von insgesamt 50 cm Tiefe und Wiederverwendung des Bodens) durch die Gemeinde - wenn leistbar, um die Kosten zu reduzieren. Eine Calisthenics-Anlage wäre aus unserer Sicht eine große Bereicherung für Jung wie Alt egal welchen Geschlechts.</p>
-----	---	---

189	<p>Brücke über den Graben A vom Hangwerweg zum Sandweg am Habichtsbach 2. Ich hatte den Bürgermeister auf dem Markt schon mal angesprochen, es war von der Gemeinde an dieser Stelle eine Brücke (kurze Beine , kurze Wege) vorgesehen. Laut Bürgermeister kann mit den vorhandenen Kanaleinflüssen von beiden Seiten des Graben A an dieser Stelle nur mit viel Aufwand ein Fundament für eine Brücke angefertigt werden. Ich habe mir die Stelle persönlich angeschaut und tatsächlich ist es hier recht eng zwischen den Kanalauslässen. Dann kam mir die Idee, wie man die Brücke doch recht kostengünstig umsetzen könnte und diese auch genügend Durchlass für Hochwasser hat. Ein Stück weiter ist ja die Einfahrt zum Baugebiet Habichtsbach 2+3 über den Graben A. Diese ist mit viereckigen Beton Fertigelementen in den Graben A gesetzt worden. Wenn man am Hangwerweg auch ein solches schmales Beton Fertigelement in den Graben setzt, hat man die Fußgängerbrücke schon fast fertig. Ich würde mir eine Kostenberechnung wünschen und dann kann der Rat über diese Brücke erneut entscheiden.</p>	<p>Sicherer Weg für Kinder Verbindung Süd Ost - Fußgängerüberweg Hangwerweg Richtung Schule, Park, Sportplatz im Flohfeld.</p>
190	<p>Wirtschaftsförderung: Leerstände im Ort sollten vermieden werden um neuen Gewerbetreibenden/Start ups zu generieren,. Wäre eine Möglichkeit, für die ersten 12-24 Monate mit einem Mietzuschuss. Je nach Branche. Bei der Anmietung von Gewerbeflächen besonders im Ortskern zu beteiligen-</p>	<p>Ein Mietzuschuss könnte ein Anreiz für einen Investor sein. Wichtig ist doch, ein attraktives Warenangebot vorzuhalten.s.a. Antrag</p>
191	<p>Erhalt des Ladenlokals</p>	
192	<p>Techn. Änderung der 'Lichtstreuung' oder Austausch der alten Straßenlaternen im Gemeindegebiet, welche eine sehr breite Lichtstreuung haben</p>	<p>Viele der alten Straßenlaternen leuchten ganze Vorgärten / Gärten aus, leuchten gegen Hausfassaden und somit auch in die Fenster. Im Zuge zunehmender Lichtverschmutzung wäre es wünschenswert, wenn das Licht gezielter eingesetzt werden könnte.</p>